

Multi-Lane

Montage- und Bedienungsanleitung

visplay

play it smart

Die Visplay Produkte sind dem heutigen Stand der Technik entsprechend hergestellt und entsprechen den geltenden Vorschriften und Regeln.

Trotzdem können von diesen Produkten Gefahren für Personen und Sachwerte ausgehen, wenn:

- Das Produkt unsachgemäß montiert wird.
- Das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- Das Produkt unsachgemäß verändert oder umgebaut wird.
- Keine Original-Warenträger verwendet werden.
- Die Sicherheitsbestimmungen nicht beachtet werden.

⚠️ WARNUNG

Jede Person, die mit der Planung, Montage und/oder Benutzung befasst ist, muss die Montage- und Bedienungsanleitung unbedingt lesen und befolgen.

Darüber hinaus gelten selbstverständlich:

- Einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- Allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- Länderspezifische Bestimmungen

Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Spielende Kinder können oft Gefahren nicht richtig abschätzen. Stellen Sie daher sicher, dass Ihre Ladeneinrichtung nicht als Spielgerät verwendet wird.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Die baulichen Gegebenheiten, insbesondere die Ausführung und Tragfähigkeit von Wänden, Decken und Fußböden. Kann die Tragfähigkeit für die angegebene Zug- oder Druckbelastung nicht durch geeignete Befestigungs- oder Stabilisierungselemente erreicht werden, ist von einer Montage abzusehen.
- Alle gelieferten Konstruktionsbauteile, die zur Stabilisierung der Aufbauten dienen, sind uneingeschränkt anzubringen, bzw. dürfen auch nicht entfernt werden.
- Die Beladung der Produkte darf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten vorgenommen werden.
- Warenträger sollten möglichst gleichmäßig belastet werden.
- Vermeiden Sie starke ruckartige Belastungen.
- Die maximal zulässigen Belastungswerte sind einzuhalten. Entnehmen Sie diese bitte aus der Montage- und Bedienungsanleitung, sowie aus unseren Verkaufsunterlagen.
- Möbel mit Rollen stehen in der Regel im Vergleich zu Möbeln mit Gleitern deutlich instabiler. Hohe, schwere Aufbauten auf Rollen sind daher zu vermeiden.
- Die Hinweise Ihres Sicherheitsbeauftragten sind zwingend zu beachten.

Pflegehinweise für Chrom, Silk und Pearl

Beim Einsatz im Modebereich kann eine intensive Beanspruchung durch häufige Bewegungen von Kleiderbügelhaken entlang der Oberfläche einen leichten Abrieb der Bügelhaken bewirken. Dies trifft – stärker als bei der Frontpräsentation mit geraden oder schrägen Armen – bei der Reihenhängung zu, da bei dieser Präsentationsform die Kleiderbügel mehr bewegt werden. Um eine Verschmutzung von Kleidungsstücken zu verhindern, ist daher eine regelmäßige Reinigung der Tragstangen unverzichtbar.

Dieser Abrieb kann durch die Verwendung eines Kleiderbügelüberzuges (Scliss 929-449.02) deutlich reduziert werden.

Da der o.e. Abrieb abhängig von den Materialien der verwendeten Bügelhaken ist, kann für eventuell auftretende Schäden durch Verschmutzung keine Haftung übernommen werden.

Bei stark beanspruchten pulverbeschichteten Flächen empfiehlt sich die Verwendung spezieller Lacke; lassen Sie sich von uns hierzu beraten.

Anwendung und Pflege von Warenträgern mit eloxierten Oberflächen

Visplay Warenträger mit eloxierten Aluminiumoberflächen sind widerstandsfähig. Durch das Auswechseln der Warenträger ist es allerdings möglich, dass leichte Gebrauchsspuren auf der Oberfläche entstehen. Bei Warenträgern, welche Kunststoffeinsätze besitzen, ist die Beanspruchung i.d.R. geringer bzw. nicht vorhanden. Um die Spuren zu beseitigen, wird empfohlen, Reinigungsmittel, die im Bereich pH 5–8 liegen, zu verwenden (es dürfen keine sauer oder alkalisch reagierenden Reinigungsmittel angewendet werden). Die Reinigung erfolgt durch Abwaschen der Flächen mit netzmittelhaltigem Wasser durch einen Schwamm und anschl. Entfernung von fetthaltigem Schmutz. Durch sorgfältiges Abreiben mit dem Reinigungsmittel unter Verwendung von Putzwolle aus reiner Baumwolle oder porösen Reinigungstüchern unter notwendigem Aufsetzdruck in Pressrichtung werden die Gebrauchsspuren entfernt.

Aluminiumprofile mit einer Profillbreite über 200 mm müssen abrasiv durch speziell hierfür entwickelte Reinigungsmittel gereinigt werden. Die für die abrasive Reinigung entwickelten Reinigungsmittel enthalten feinstgemahlene, neutrale Poliermittel und müssen auf die Oxidschicht abgestimmt sein. Alternativ kann die Reinigung auch durch ein abrasiv wirkendes Faservlies (z.B. Scotch-Brite, Typ A, rot, fine oder very fine) in Verbindung mit einem nicht abrasiven Reinigungsmittel erfolgen.

Daraufhin müssen die Reinigungsmittelrückstände mit klarem Wasser und Schwamm entfernt und das Teil anschließend abgeleert werden.

Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Produkt „Multi-Lane“.

Diese Anleitung ist Produktbestandteil und muss jederzeit in der Nähe des Produkts aufbewahrt werden.

Alle Personen, die mit dem Produkt umgehen, müssen diese Anleitung gelesen haben. Voraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller in dieser Anleitung angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem generellen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Alle Maßangaben in dieser Anleitung sind in mm angegeben.

Qualitätssicherung

Alle Prozesse in unserem Unternehmen unterliegen einem umfassenden Managementsystem, das die Qualitätsnorm ISO 9001 und die Umweltnorm ISO 14001 erfüllt.

Die Zertifizierungs- und Umweltgutachter GmbH (BSI) prüft dieses Managementsystem regelmäßig und dokumentiert die Einhaltung der Normen durch ein Zertifikat.

Urheberschutz

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Produkts zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Für alle Aufträge gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Inhalt

1 Sicherheit	4
1.1 Symbolerklärung	4
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.3 Gefahren	4
2 Produktbeschreibung.....	4
2.1 Deckenschienen.....	4
2.2 Spannungsversorgung	4
2.3 Belastungswerte	5
2.4 Auspacken	5
3 Montage Deckensystem	5
3.1 Anforderungen an den Anbringungsort.....	5
3.2 Anwendungsmöglichkeiten in Abhängigkeit der Profillängen.....	6
3.3 Deckenmontage	8
4 Bedienung Warenträger freischwebend	12
4.1 Allgemein	12
4.2 Warenträgerahmen freischwebend mit Einhängeadapter anbringen	14
4.3 Zusatz: Warenträger drehen	15
4.4 Warenträgerahmen freischwebend mit Einhängeadapter abnehmen.....	15
4.5 Warenträgerahmen freischwebend mit Schraubadapter anbringen	15
4.6 Zusatz: Warenträger drehen	16
4.7 Warenträgerahmen freischwebend mit Schraubadapter abnehmen	16
4.8 Stromversorgung anbringen	17
4.9 Warenträgerahmen freischwebend mit Schiebeadapter anbringen.....	17
4.10 Warenträger freischwebend mit Schiebeadapter abnehmen.....	18
4.11 Zubehör: Bedienung Bodenbefestigung für freischwebende Warenträger	18
5 Bedienung Stützen	20
5.1 Stützen 24 V.....	20
5.2 Stützen 230 V	24
5.3 Stützen mit Trennwandsystem.....	26
6 Bedienung Paneel mit Schiebeadapter	27
6.1 Grid 50 Paneel mit Schiebeadapter anbringen.....	27
6.2 Grid 50 Paneel mit Schiebeadapter abnehmen.....	28
6.3 Paneelaufnahme mit Schiebeadapter anbringen.....	28
7 Bedienung Rahmen auf Rollen.....	29
7.1 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter anbringen.....	29
7.2 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter abnehmen.....	30
7.3 Rahmen auf Rollen mit Kabelkette 230 V anbringen.....	30
7.4 Rahmen auf Rollen mit Kabelkette 230 V abnehmen.....	31
8 Warenträger	31
8.1 Warenträger Einhängesystematik	31
8.2 Tragrahmen für Tablar ohne Elektrifizierung	32
8.3 Tragrahmen für Tablar mit Elektrifizierung	32
8.4 Tragstange.....	32
8.5 Tragstange mit Frontarmen	32
8.6 LED Einhängeleuchte	32
8.7 Aufsteck- Tablarkonsolen	32
8.8 Frontarm 25x25 L180	33
9 Zubehör	33
9.1 LED Strahler	33
9.2 Universaladapter M8	33
9.3 Stromzuleitung 230 V	33
10 Allgemeine Hinweise	34
10.1 Reinigung	34
10.2 Demontage.....	34
10.3 Lagerung.....	34
10.4 Entsorgung.....	34

1 Sicherheit

1.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung wie folgt gekennzeichnet.

⚠️ WARNUNG

Ein derart gekennzeichneter Warnhinweis weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS

Ein derart gekennzeichneter Warnhinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient ausschließlich dazu, Warenträger aufzunehmen, auf denen Ware präsentiert wird und zur Aufnahme von handelsüblichen Stromschienen (230 V).

Es sind ausschließlich Warenträger und Verbraucher gemäß Spezifikation in dieser Anleitung zugelassen.

Bei Fehlgebrauch besteht die Gefahr, dass Warenträger oder Verbraucher beschädigt werden. Dies kann zu Verletzungen und Schäden am Produkt führen.

Einsatzbereich

Das Produkt darf ausschließlich im gewerblichen Bereich eingesetzt werden.

Personal

Diese Anleitung beschreibt sowohl die Montage des Produkts als auch dessen Bedienung und Reinigung. Daher muss diese Anleitung nach erfolgter Montage des Produkts an den Endanwender weitergegeben werden.

Die Inhalte die Montagehinweise enthalten richten sich an Personen, die die Montage und den elektrischen Anschluss vornehmen (z. B. Ladenbauer, lizenziertes Elektriker).

Die Inhalte die Bedienungshinweise enthalten richten sich an den Endanwender (z. B. Verkäufer, Visual Merchandiser).

1.3 Gefahren

- > Ausschließlich zugelassene Zubehörteile und Verbraucher verwenden.
- > Zulässige Anschluss- und maximale Belastungs- und Bestückungswerte einhalten.
- > Keine Leitern an Warenträgern anlehnen.
- > Warenträger nicht über die angegebene, maximale Tragkraft hinaus belasten.
- > Keine Behälter, aus denen Flüssigkeit austreten kann, auf den Warenträgern platzieren.
- > Feuchtigkeit von spannungsführenden Bauteilen fernhalten.

2 Produktbeschreibung

Multi-Lane ist ein Decken-Schienensystem, das sich speziell für den Einsatz direkt unter der Raumdecke eignet. Es besteht aus Aluminium-Profilen. Die Basis bildet ein Schienensystem, das nach Wunsch an der Decke angebracht wird. An jeder Schiene stehen drei Ebenen zur Verfügung, die für unterschiedliche Elemente gleichzeitig nutzbar sind: zum Beispiel für Warenträger oder Deckenleuchten, zur Befestigung von Materialien zwischen Leeräumen oder um Versorgungsinstallationen zu verbergen.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die Montage nicht fachgerecht ausgeführt wird oder der Untergrund die notwendigen Lasten nicht aufnimmt, kann das System versagen.

- > Alle nachfolgenden Hinweise zur Montage beachten und einhalten.

2.1 Deckenschienen

Abmessungen

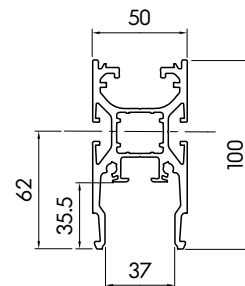


Fig. 1: Profil-Abmessungen

2.2 Spannungsversorgung

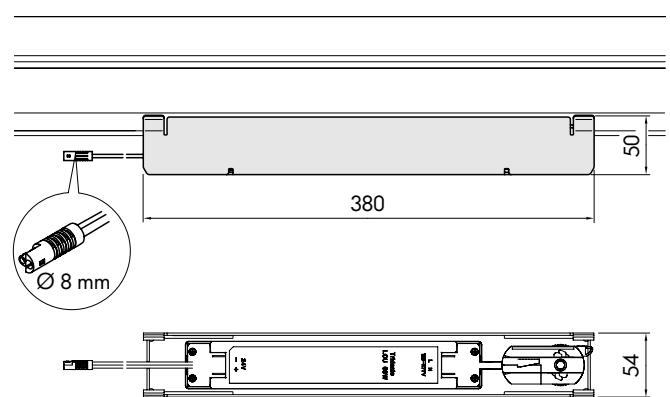


Fig. 2: Konverter-Abmessungen

HINWEIS

Anschlusswerte entsprechend den Vorgaben des Herstellers der verwendeten Stromschiene.

- > Beachten Sie die Anschlussleistung der verwendeten Warenträger.

Allgemein

Angabe	Wert	Einheit
Betriebsspannung	120–240	V AC
Frequenz	50–60	Hz
Nennspannung (SELV)	24	V
Belastung maximal	60	W
Schutzklasse netzseitig	II	

2.3 Belastungswerte

Die maximale Belastung gilt inklusive des Eigengewichts und des Gewichts aller Bauteile.

⚠️ WARNUNG

Keine Waren (z. B. Fernseher, Vasen, etc.) auf den Tablaren platzieren, welche beim Herunterfallen Verletzungen verursachen können.

Warenträgerrahmen

Angabe	Belastung
Belastung maximal	160 kg

Warenträger Rahmen incl. Bodenbefestigung

Angabe	Belastung
Belastung maximal	120 kg

Stützen

Angabe	Belastung
Belastung maximal	120 kg

Rahmen

Angabe	Belastung
Belastung maximal	120 kg

Universaladapter M8

Angabe	Belastung
Belastung maximal	30 kg

Tablare

Angabe	Belastung
Belastung maximal	40 kg

Tragstange

Angabe	Belastung
Belastung maximal	40 kg

Tragstange mit Frontarm

Angabe	Belastung
Belastung maximal	40 kg

2.4 Auspacken

Lieferung bei Erhalt umgehend auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen.

Bei erkennbaren Transportschäden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen bzw. dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.
- Reklamation einleiten.

Verpackung

Das Produkt ist sicher verpackt, sodass Transportschäden unwahrscheinlich sind.

- Originalverpackung für späteren Transport aufbewahren.
- Produkt nur in Originalverpackung versenden.
- Sämtliche Hinweise, die auf der Verpackung angegeben sind, beachten.

Verpackungsmaterial entsorgen

Wenn Verpackungsmaterial nicht mehr benötigt wird, dieses nach lokal geltenden Entsorgungsbestimmungen entsorgen.

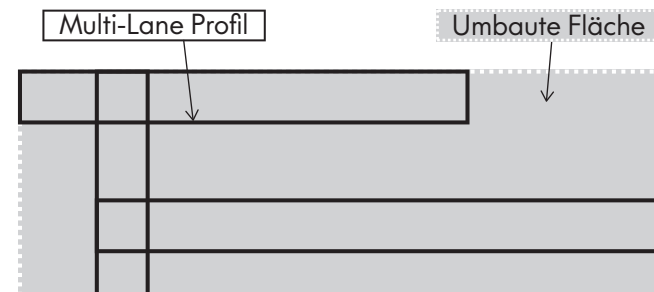
3 Montage Deckensystem

3.1 Anforderungen an den Anbringungsort

Der Anbringungsort muss folgenden Anforderungen gerecht werden:

- Der Anbringungsort muss trocken sein. Ein Aufbau im Außenbereich ist nicht zulässig.
- Die Decke muss für die zu tragenden Lasten ausgelegt sein und diese aufnehmen können (Prüfen mit Architekt und Statiker).
- Berücksichtigen, was bereits an der Decke fixiert ist (Lüftung, Sprinkler, Versorgungsleitungen Haustechnik, etc.).

Ermittlung der Flächenbelastung für die tragende Decke



$$\text{Flächenbelastung der Decke} = \frac{A \times B}{\text{Umbaute Fläche}} \times C$$

- A:** Gesamtlänge Multi-Lane Profile [m]
- B:** Belastbarkeit 150+25=175 kg/m
- C:** Belegungsgrad

Fig. 3: Ermittlung der Flächenbelastung für die tragende Decke

Der Belegungsgrad (ein Wert ≤ 1) ermittelt sich zu Belegungsgrad = ANZ/SUML

- ANZ = Anzahl der Standardzubehöerteile
- SUML = Summe der Multi-Lane Profillängen (in Meter)

Beispielrechnung:

Die mit Multi-Lane Profilen bestückte Fläche (umbaute Fläche) beträgt $15\text{ m} \times 10\text{ m} = 150\text{ m}^2$.

Die Gesamtlänge aller verbauten Multi-Lane Profile beträgt 65 m mit zusammen 40 Standardzubehöerteilen.

Belegungsgrad = $40/65 = 0,62$

Flächenbelastung = $65 \times 175\text{ kg} \times 0,62 / 150\text{ m}^2 = 47\text{ kg/m}^2$ ($0,47\text{ kN/m}^2$)

Definition der Aufhängepunkte und Belastungen

⚠️ WARNUNG

Bei einem geschlossenen, deckenbündigen Einbau des Multi-Lane-Profils dürfen keine Lasten aus dieser Deckenkonstruktion auf das Multi-Lane-Profil übertragen werden. Der Deckenbauer muss dafür Sorge tragen, dass das entsprechend umgesetzt wird. Lediglich das Einleiten geringster Lasten, die sich aus Forderung nach einer perfekten Fuge unter Verwendung der entsprechenden Profile ergeben, sind zulässig.

3.2 Anwendungsmöglichkeiten in Abhängigkeit der Profillängen

Verbinder mit Deckenanbindung

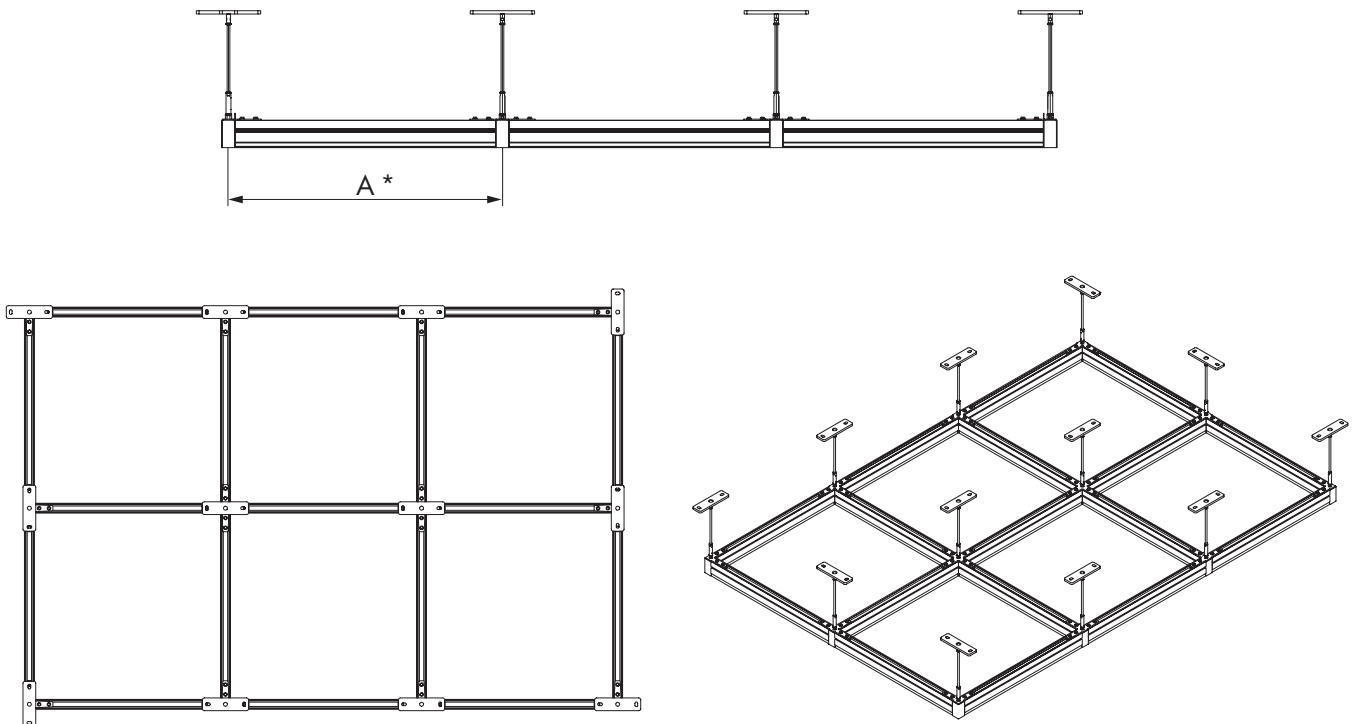


Fig. 4: Verbinder mit Deckenanbindung

*Bei Achsen bis maximal 1500 mm , an den Schnittpunkten ein Verbinder mit Deckenanbindung verwenden.

Verbinder mit Deckenanbindung und Decken-Pendelabhängung

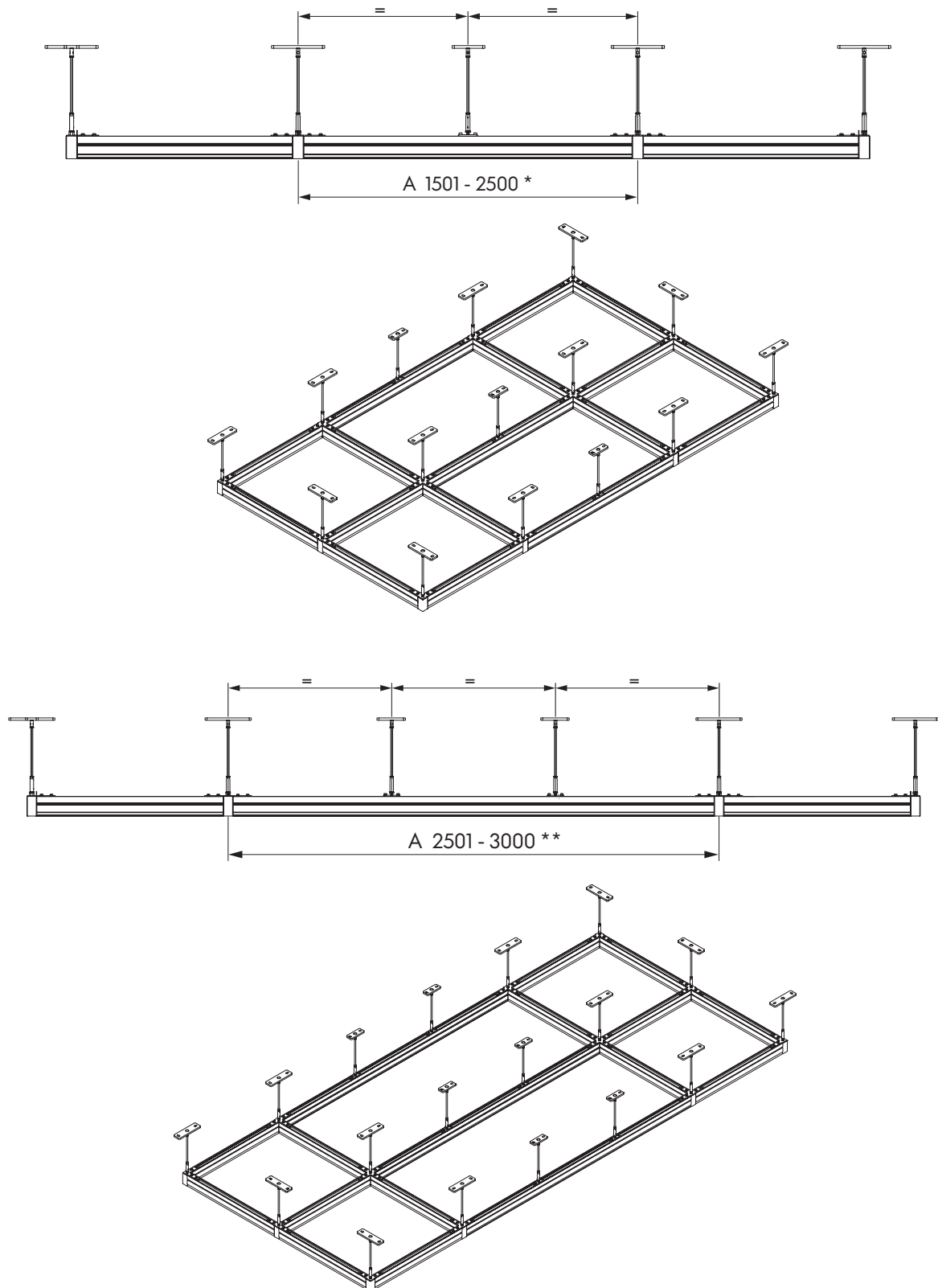
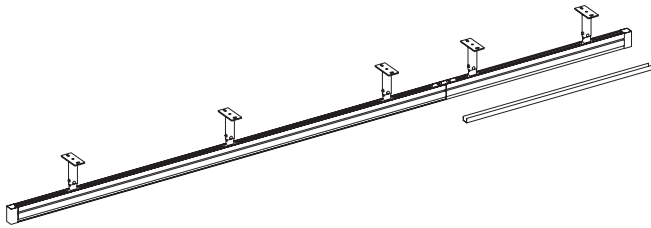


Fig. 5: Verbinder mit Deckenanbindung und Decken-Pendelabhängung

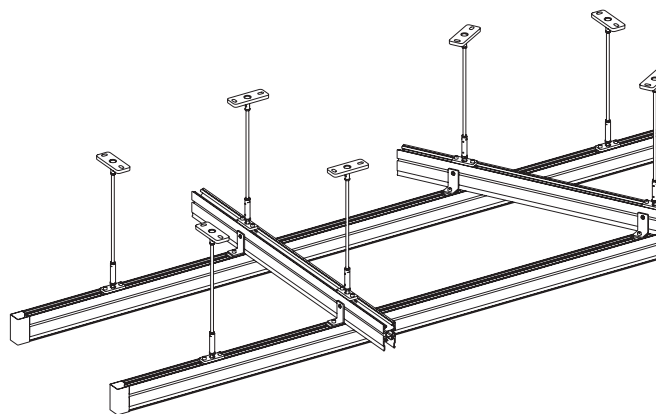
* Bei Achse über 1501 mm bis 2500 mm zusätzlich eine Pendel-Deckenanbindung mittig hinzu.

** Bei Achse über 2501 mm bis 3000 mm zusätzlich 2 Pendel-Deckenanbindungen im gleichen Abstand hinzu.

Verbindung mit Verbindungsset



Verbindung über mehrere Ebenen



3.3 Deckenmontage

3.3.1 Montage der Verbinder mit Deckenanbindung

HINWEIS

Die Abhängung erfolgt mit M10 Gewindestangen (DIN 976-1 8.8, im Lieferumfang nicht enthalten). Dimensionierung und Art der Dübel entsprechend der baulichen Gegebenheiten auswählen.

> Dübelprüfung nach Hersteller durchführen.

Definition der Aufhängepunkte und Belastung

Zur Vorbereitung muss die benötigte Anzahl der Platten für die Verbinder an die Decke geschraubt werden.

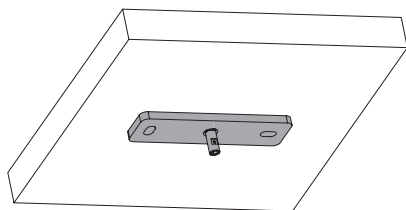


Fig. 6: Platte an Decke schrauben

⚠️ WARNUNG

- > Der Aufhängepunkt (Befestigungsmittel) muss mindestens 9,2 kN (Bemessungswert) abtragen können.
- > Belastung durch Warenträger und Ware 150 kg/m oder 80 kg pro Einhängadapter.
- > Jedes Multi-Lane-Profil ist über ein Verbindungselement miteinander verbunden.
- > Die Multi-Lane Profillänge beträgt maximal 3000 mm
- > Jedes Multi-Lane Profil ist mit mindestens zwei Abhängungen an der Decke befestigt.

Verbinder montieren

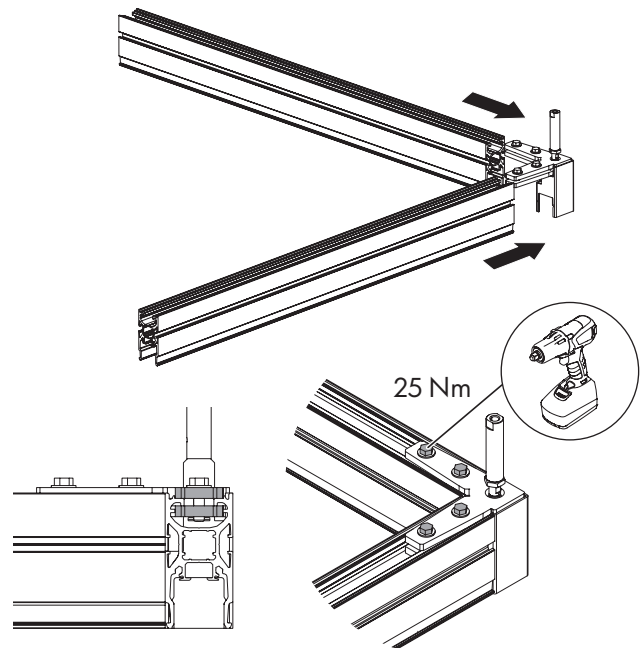


Fig. 7: Montage Verbinder

Ausrichtung

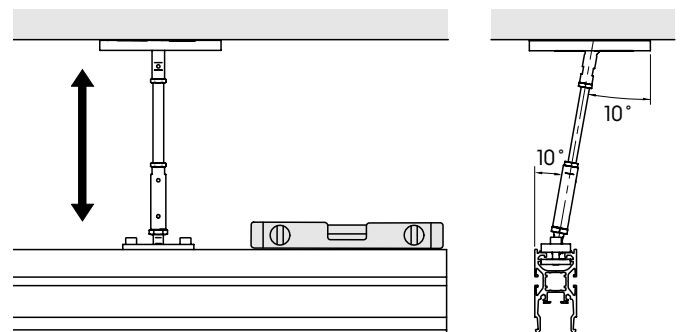


Fig. 8: Verbinder ausrichten

Der Verbinder kann bis zu 10° schräg montiert werden.

Fixierung und Sichtprüfung

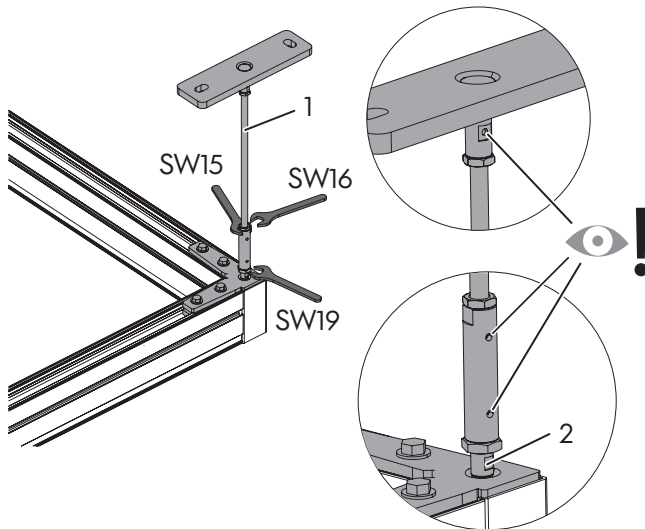


Fig. 9: Mit Gabelschlüsseln lockern und Sichtprüfung

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger.

- > Darauf achten, dass die Gewindestange und die Schraube weit genug eingeschraubt wurden. Sichtprüfung: Gewindestange (Pos. 1, nicht Bestandteil des Lieferumfangs) und Schraube (Pos. 2) müssen sichtbar sein!

Abdeckprofil für Verbinder L, X und T montieren

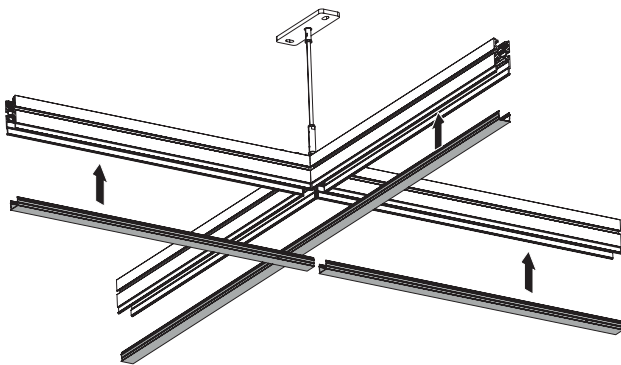


Fig. 10: Abdeckprofil für Verbinder L, X und T (1) montieren

3.3.2 Decken-Pendelabhängung

HINWEIS

Die Abhängung erfolgt mit M10 Gewindestangen (DIN 976-1 8.8, im Lieferumfang nicht enthalten). Dimensionierung und Art der Dübel entsprechend der baulichen Gegebenheiten auswählen.

- > Dübelprüfung nach Hersteller durchführen.

Definition der Aufhängepunkte und Belastung

Zur Vorbereitung muss die benötigte Anzahl der Platten für die Decken-Pendelabhängung an die Decke geschraubt werden.

⚠️ WARNUNG

- > Der Aufhängepunkt (Befestigungsmittel) muss mindestens 9,2 kN (Bemessungswert) abtragen können.
- > Belastung durch Warenträger und Ware 150 kg/m oder 80 kg pro Einhängadapter.
- > Jedes Multi-Lane-Profil ist über ein Verbindungselement miteinander verbunden.
- > Die Multi-Lane Profillänge beträgt maximal 3000 mm
- > Jedes Multi-Lane Profil ist mit mindestens zwei Abhängungen an der Decke befestigt.

Profil an Decken-Pendelabhängung montieren

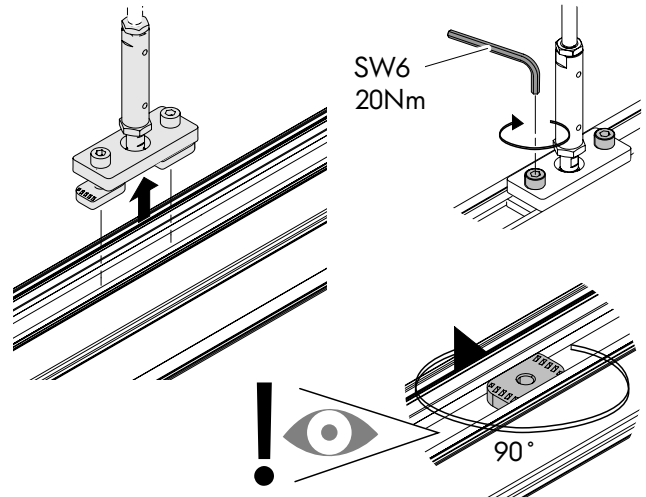


Fig. 11: Profil an Decken-Pendelabhängung montieren

HINWEIS

Wenn die Nutensteine nicht richtig ausgerichtet sind, ist die korrekte Funktionalität nicht gewährleistet.

- > Sicht- und Tastprüfung durchführen.

Ausrichtung

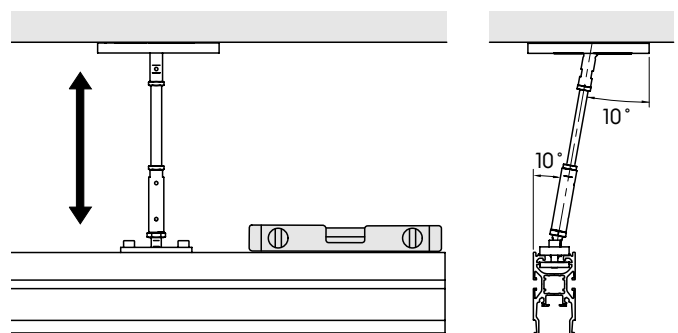


Fig. 12: Decken-Pendelabhängung ausrichten

Fixierung und Sichtprüfung

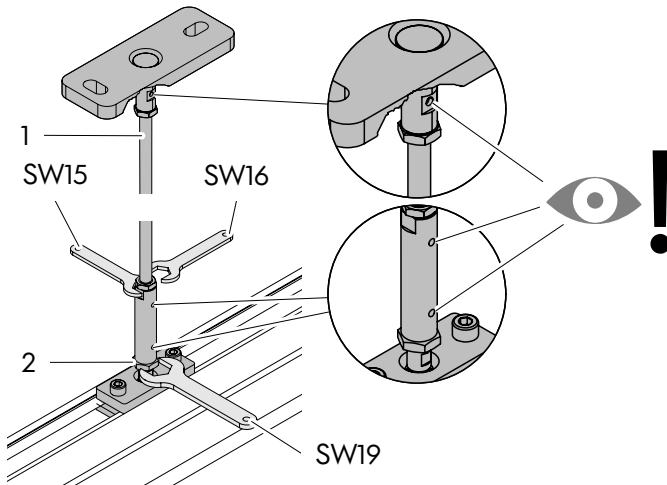


Fig. 13: Mit Gabelschlüsseln kontern und Sichtprüfung

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger.

- > Darauf achten, dass die Gewindestange und die Schraube weit genug eingeschraubt wurden.
- Sichtprüfung:** Gewindestange (Pos. 1, nicht Bestandteil des Lieferumfangs) und Schraube (Pos. 2) müssen sichtbar sein!

3.3.3 Decken-Abhängebefestigung

⚠️ WARNUNG

- > Der Aufhängepunkt (Befestigungsmittel) muss mindestens 9,2 kN (Bemessungswert) abtragen können.
- > Belastung durch Warenträger und Ware 150 kg/m oder 80 kg pro Einhängeadapter.
- > Jedes Multi-Lane-Profil ist über ein Verbindungselement miteinander verbunden.
- > Die Multi-Lane Profillänge beträgt maximal 3000 mm
- > Jedes Multi-Lane Profil ist mit mindestens zwei Abhängungen an der Decke befestigt.

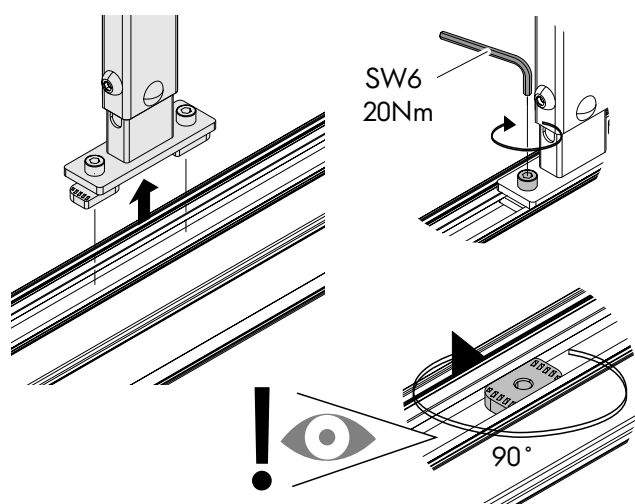


Fig. 14: Profil an Decken-Abhängebefestigung montieren

HINWEIS

Wenn die Nutensteine nicht richtig ausgerichtet sind, ist die korrekte Funktionalität nicht gewährleistet.

- > Sicht- und Tastprüfung durchführen.

Ausrichten

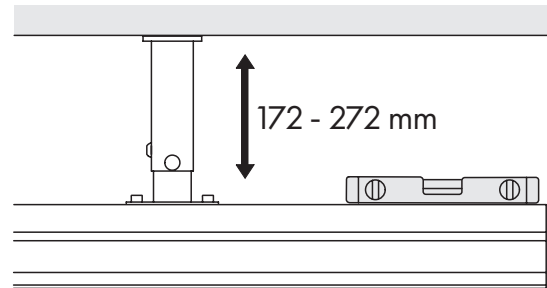


Fig. 15: Decken-Abhängebefestigungen ausrichten

Fixieren und Sichern

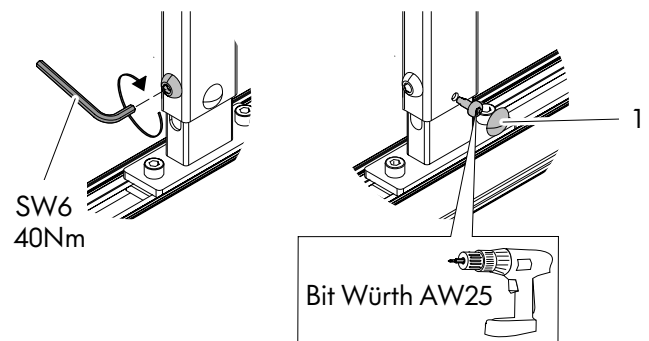


Fig. 16: Fixieren und sichern

Die Sicherungsschraube (selbstbohrende Schraube) mit einem Akkuschräuber einschrauben! Die Schraube mit der Kappe (Fig. 16/1) abdecken.

3.3.4 Verbindung von Deckenschienen

Übereinanderliegende Deckenschienen fixieren

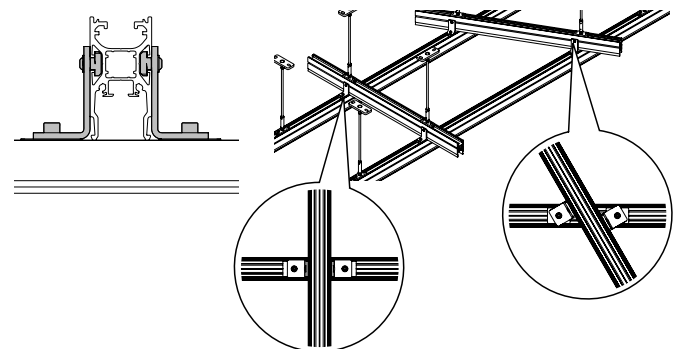


Fig. 17: Übereinanderliegende Deckenschienen

HINWEIS

Wenn die Nutensteine nicht richtig ausgerichtet sind, ist die korrekte Funktionalität nicht gewährleistet.

- > Sicht- und Tastprüfung durchführen.

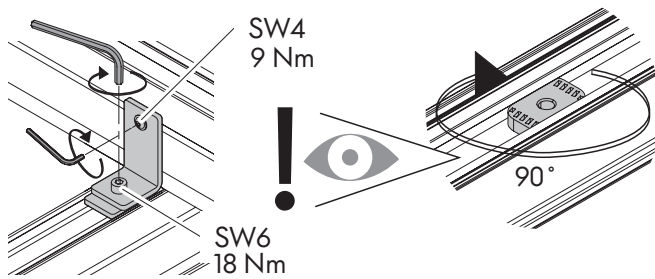


Fig. 18: Fixierset montieren

HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass auch bei übereinander montiert liegenden Deckenschienen, jede einzelne Schiene mit mindestens zwei Aufhängepunkte befestigt wird.

Deckenschienen verbinden

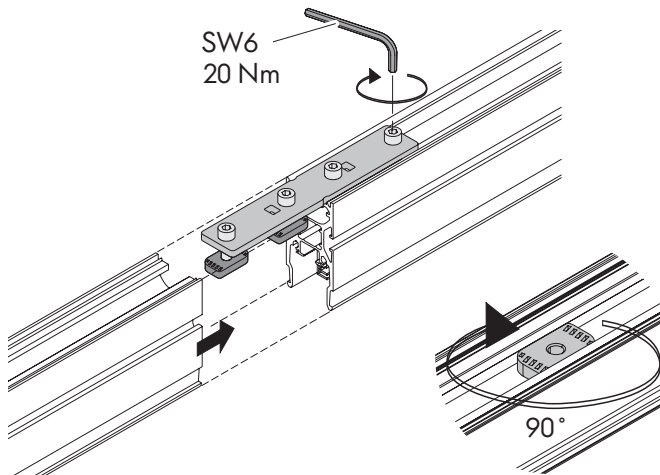


Fig. 19: Deckenschienen verbinden

HINWEIS

Das Verbindungsset und die Verbinder L, T und X dienen nicht zur Lastaufnahme.

Abdeckprofil für Verbinder L, X und T montieren

Info: Abdeckprofil für Verbinder L, X und T kann nicht für Verbinder mit Deckenanbindung verwendet werden.

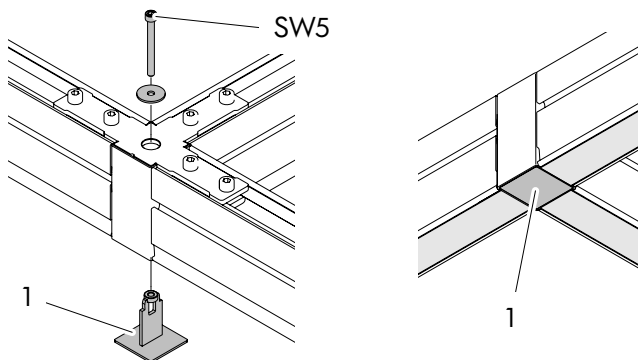


Fig. 20: Abdeckprofil für Verbinder L, X und T (1) montieren

Abdeckprofil für Deckenschiene montieren

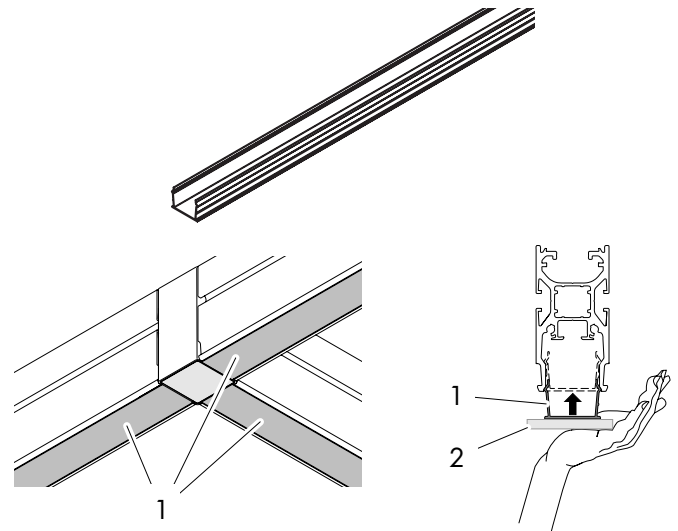


Fig. 21: Abdeckprofil (1) mittels weicher Unterlage (2) montieren

Endabdeckung anbringen

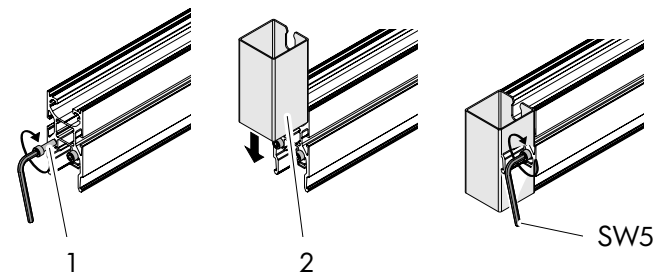


Fig. 22: Endabdeckung für Deckenschiene montieren

Beide Schrauben (Fig. 22/1) einschrauben, dass ein Spalt von ca. 2-3 mm übrig bleibt. Die Endabdeckung (Fig. 22/2) darüber schieben und die Schrauben anziehen.

Auflage- und Aufnahmeprofile einhängen

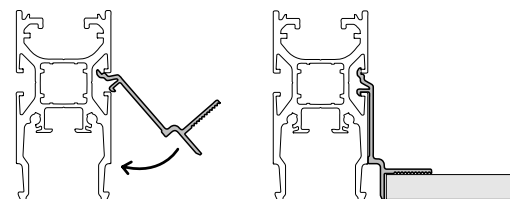


Fig. 23: Auflage- und Aufnahmeprofile einhängen

Stromschienen befestigen

Die Stromschienen erst montieren, wenn die Deckenschienen an der Decke fixiert sind.

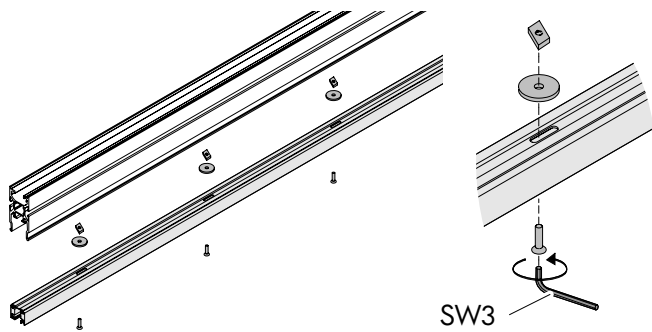


Fig. 24: Stromschiene einsetzen

HINWEIS

Das Stromschienen-Befestigungsset passt zur EUTRAC & Nordic Aufbauschiene. Die Stromschienen sind entsprechend den Angaben des Herstellers an der Stromquelle anzuschließen.

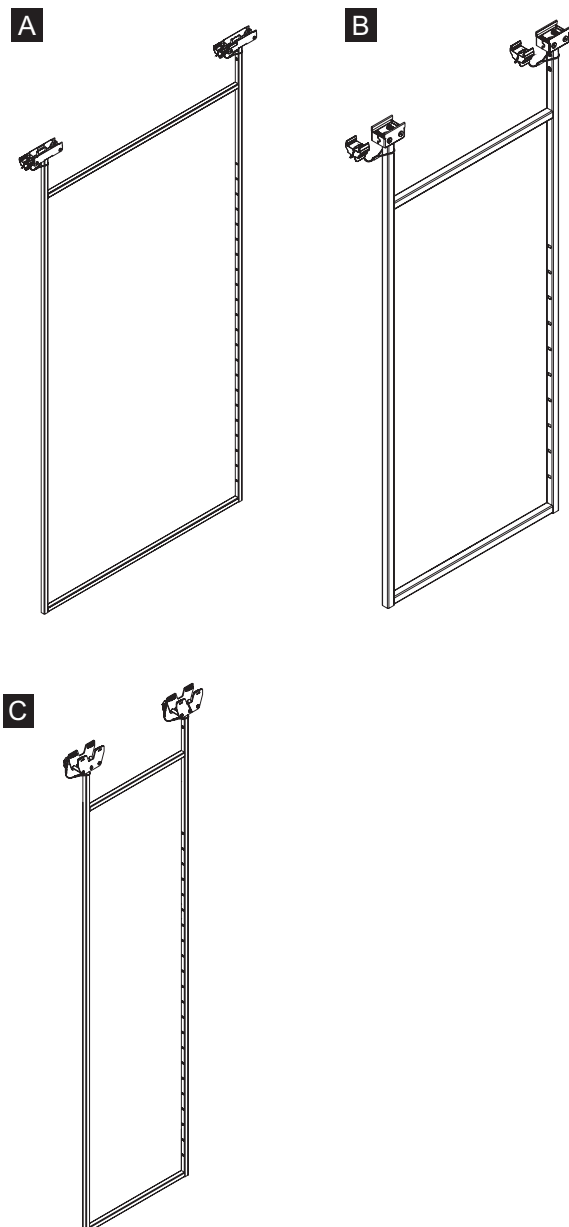
4 Bedienung Warenträger freischwebend

4.1 Allgemein

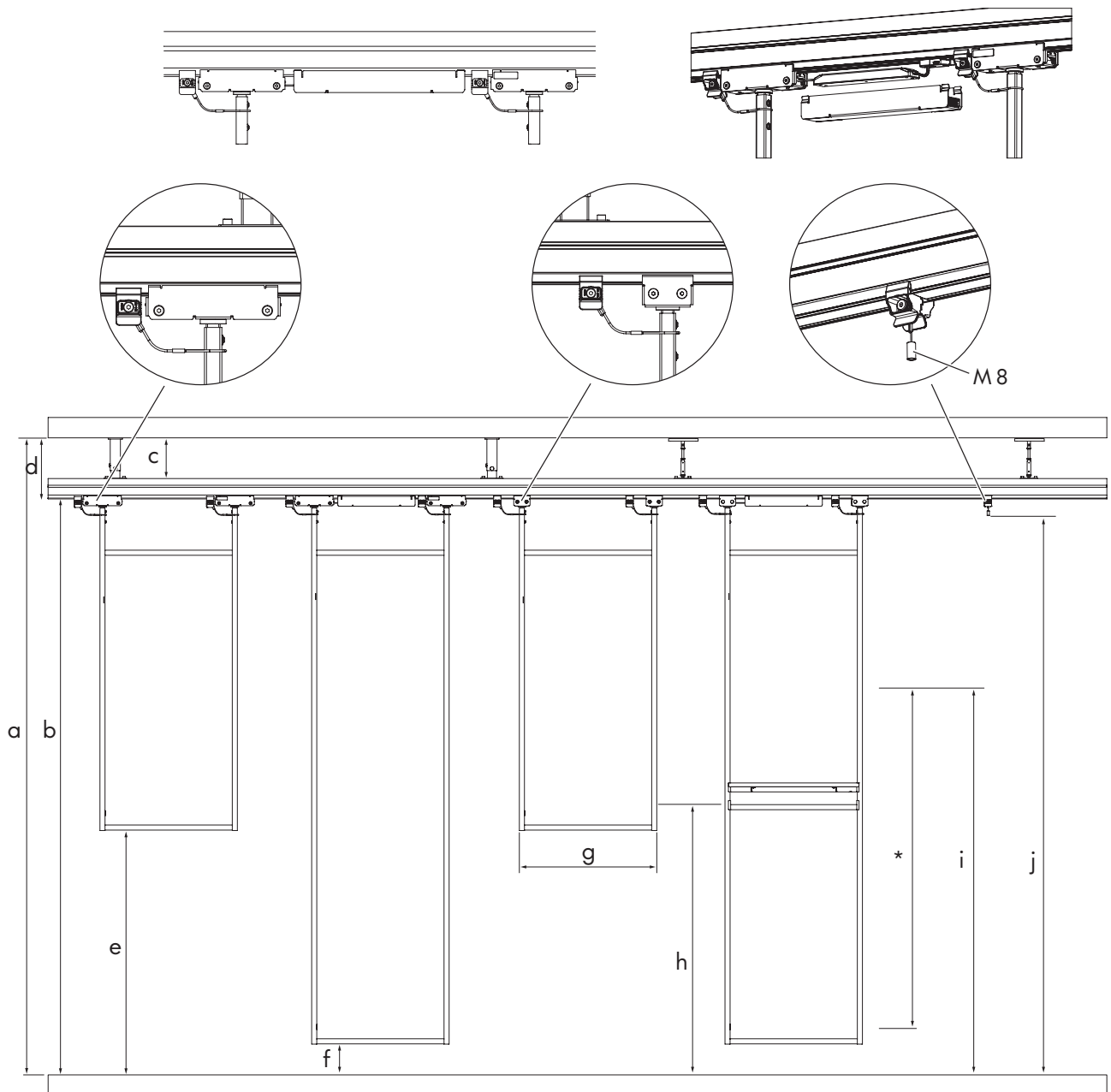
Das System besteht aus mehreren, in der Breite und Länge unterschiedlichen Rahmenträgern, die an das Deckensystem angeschlossen werden können. Zudem kann ein Universaladapter montiert werden, an dem man über ein Gewinde M8 spezifisches Zubehör anbringen kann (siehe „9.2 Universaladapter M8“).

Die Rahmenträger können mit oder ohne Elektrifizierung geliefert werden.

- Warenträgerrahmen freischwebend mit Einhängeadapter - mit und ohne Elektrifizierung (A) (siehe Kapitel 4.2 bis 4.4)
- Warenträgerrahmen freischwebend mit Schraubadapter - mit und ohne Elektrifizierung (B) (siehe Kapitel 4.5 bis 4.7)
- Warenträgerrahmen freischwebend mit Schiebeadapter (C) (siehe Kapitel 4.9 und 4.10)



Übersicht Produktumfang



* Teilung bei allen Warenträgern 87,5 mm

a	3300 mm Unterkante Decke	f	225/275/325 mm Verstellbereich
b	3000 mm Unterkante Deckenschiene	g	A650/1300 mm
c	200 mm	h	1500 mm Tragstangenhöhe
d	300 mm	i	2300 mm oberste Einhängemöglichkeit
e	1275/1325/1375 mm Verstellbereich	j	Einhängehöhe Universaladapter

4.2 Warenträgerrahmen freischwebend mit Einhängeadapter anbringen

Die Warenträgerrahmen werden zerlegt angeliefert. Die Seitenteile sind vormontiert.

1. Verbindungsrohre an Seitenteile montieren.

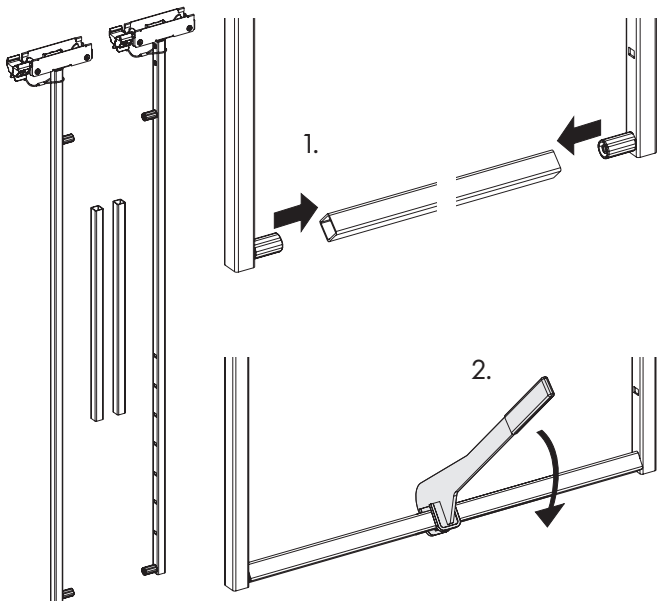


Fig. 25: Seitenteile mit Rohren verbinden

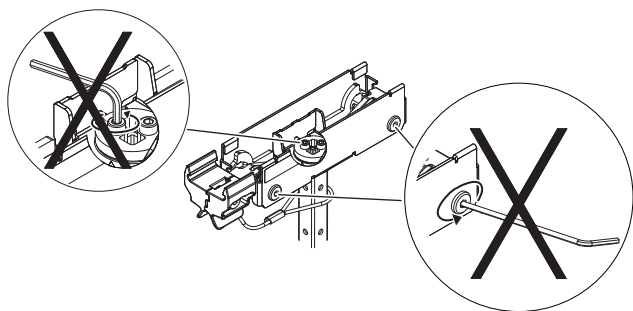
HINWEIS

Die Verbindungsrohre müssen mit dem Montagewerkzeug 111-844.12 verdreht und sauber positioniert sein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger.

- > Die in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Schrauben niemals lösen.



⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die maximal zulässige Belastung der Warenträger überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Warenträger beachten.
- > Maximale Belastung von 160 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > max. Bestückung je Warenträger 50 W, bzw. max. 4 Tragrahmen Breite 1300 mm.
- > Die Warenträger dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

2. Beim Eihängeadapter beide Hebel (Fig. 26/1) hochdrücken, damit sich die Laschen öffnen (Fig. 26/2).

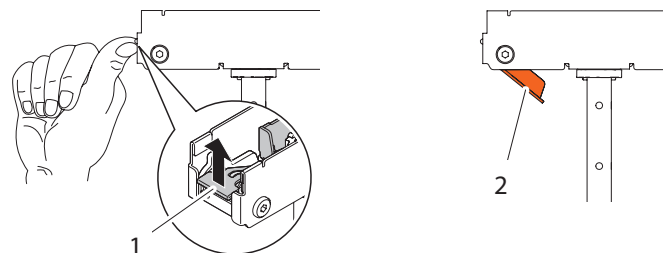


Fig. 26: Eihängeadapter vorbereiten

3. Den Eihängeadapter leicht schräg in die Multi-Lane Deckenschiene führen (Fig. 27/A) und gerade drehen (Fig. 27/B).

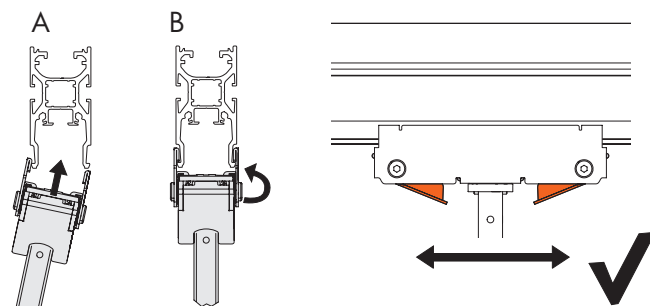


Fig. 27: Eihängen und verschieben

4. Beide Laschen des Adapters hineindrücken (hörbares Einrasten) bis die rote Signalfarbe nicht mehr sichtbar ist.

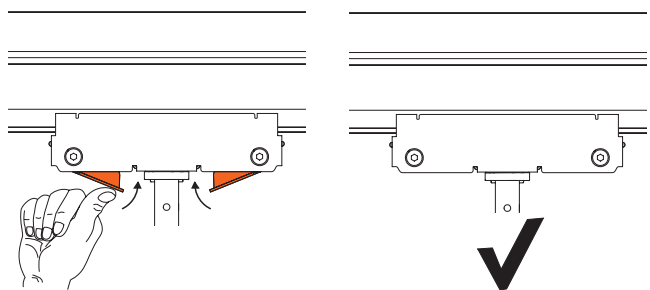


Fig. 28: Warenträger sichern

5. Die Klemme des Sicherungselements an der Deckenschiene fixieren.

➔ Der Warenträger ist sicher befestigt.

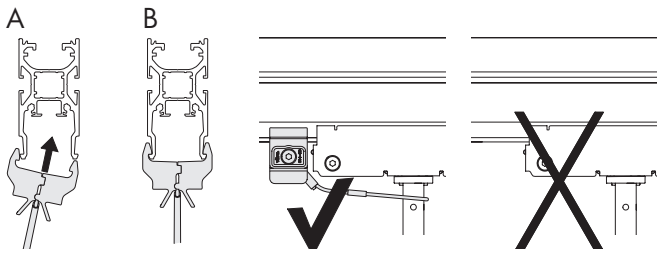


Fig. 29: Sicherungselement anbringen

⚠ WARNUNG

Die Montage muss gemäß Montageanleitung erfolgen. Bei Nichtbeachtung kann die Funktionalität nicht gewährt werden.

- > Die rote Signalfarbe seitlich an beiden Betätigungshebeln darf nicht mehr sichtbar sein.
- > Die Klemme des Sicherungselements muss an der Deckenschiene fixiert sein.

4.3 Zusatz: Warenträger drehen

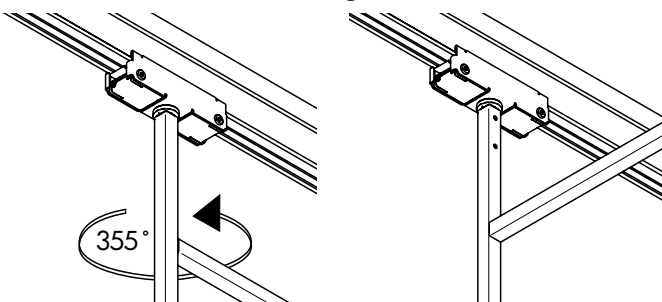


Fig. 30: Drehen des Warenträgers

4.4 Warenträgerrahmen freischwebend mit Einhängeadapter abnehmen

⚠ WARNUNG

Beim Öffnen des Einhängeadapters kann der Warenträger herunterfallen.

- > Der Warenträger muss festgehalten werden.

Beim Einhängeadapter beide Hebel (Fig. 31/1) hochdrücken, damit sich die Laschen öffnen (Fig. 31/2).

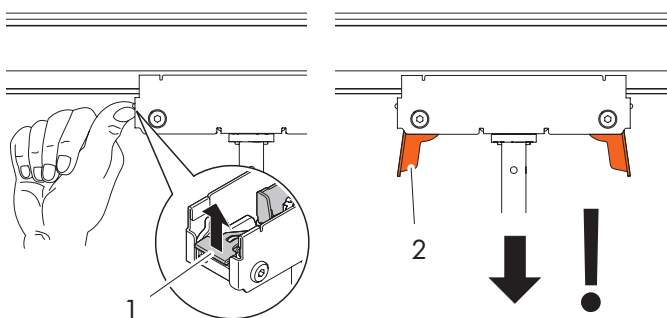


Fig. 31: Warenträger entfernen

4.5 Warenträgerrahmen freischwebend mit Schraubadapter anbringen

Die Warenträgerrahmen werden zerlegt angeliefert. Die Seitenteile sind vormontiert.

1. Verbindungsrohre an Seitenteile montieren.

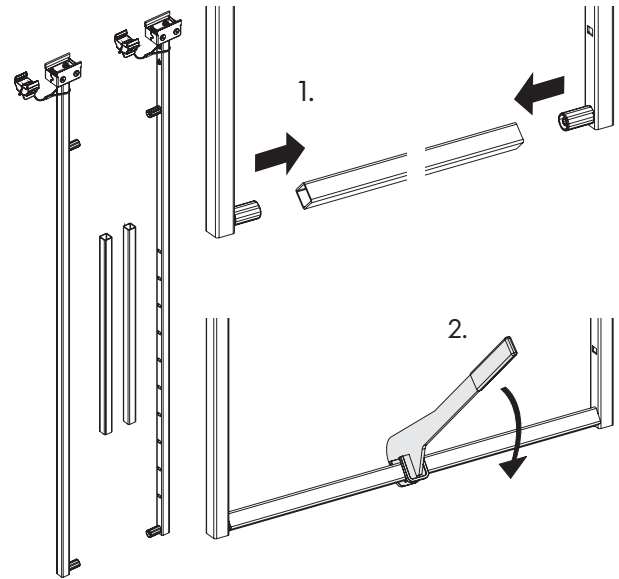


Fig. 32: Seitenteile mit Rohren verbinden

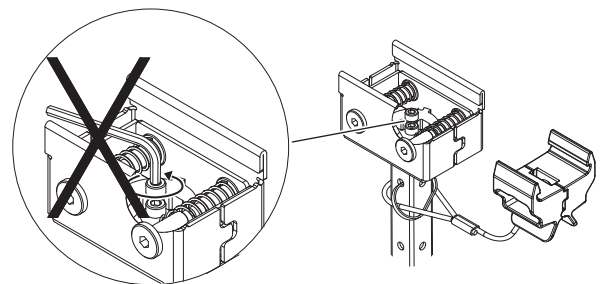
HINWEIS

Die Verbindungsrohre müssen mit dem Montagewerkzeug 111-844.12 verdreht und sauber positioniert sein.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger.

- > Die in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Schrauben niemals lösen.



⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die maximal zulässige Belastung der Warenträger überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Warenträger beachten.
- > Maximale Belastung von 160 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > Die Warenträger dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Warenträger. Bei der Montage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

> Der Warenträger muss beim Montieren festgehalten werden.

2. Klemmbleche des Schraubadapters ca. 50 mm mit Innensechskantschlüssel SW5 auseinanderdrehen.

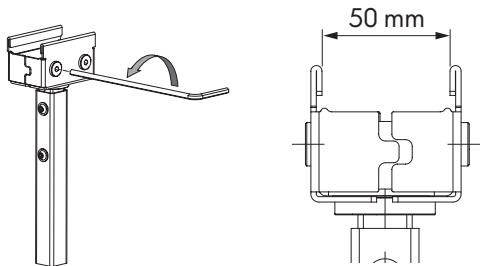


Fig. 33: Schraubadapter vorbereiten

3. Schraubadapter senkrecht von unten in die Multi-Lane Deckenschiene führen.
4. Zur Vorabsicherung des Warenträgers die Klemmbleche mit dem Innensechskantschlüssel an die Multi-Lane-Schiene leicht fixieren und nach der endgültigen Positionierung mit 10 Nm festziehen.

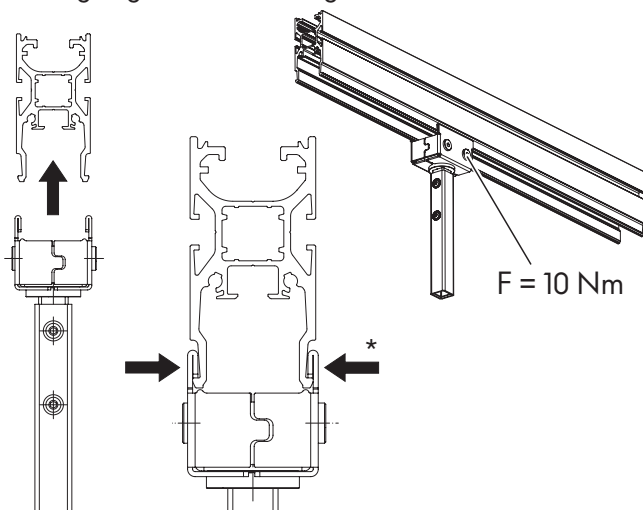


Fig. 34: Warenträger befestigen

* Vorabsicherung durch leichtes Fixieren der Klemmbleche

5. Die Klemme des Sicherungselements an der Deckenschiene fixieren.

➔ Der Warenträger ist sicher befestigt.

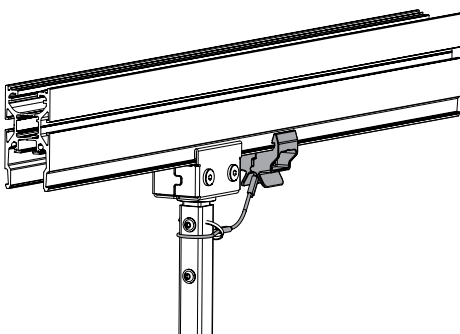


Fig. 35: Warenträger sichern und Sicherungselement anbringen

HINWEIS

Die Montage muss gemäß Montageanleitung erfolgen. Bei Nichtbeachten kann die Funktionalität nicht gewährt werden.

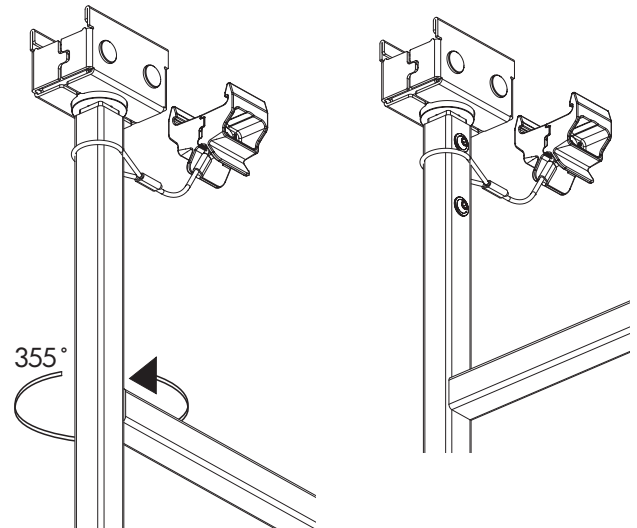
4.6 Zusatz: Warenträger drehen

Fig. 36: Drehen des Warenträgers

4.7 Warenträgersrahmen freischwebend mit Schraubadapter abnehmen**⚠️ WARNUNG**

Verletzungsgefahr durch herunterfallende und Warenträger. Bei der Demontage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

- > Unbedingt das Sicherungselement mit Klemme an der Multi-Lane-Schiene geklemmt lassen.
- > Den Warenträger beim Demontieren festhalten.

1. Klemmbleche des Schraubadapters durch Drehen der Schrauben gegen den Uhrzeigersinn mit Innensechskantschlüssel SW5 aufdrehen.

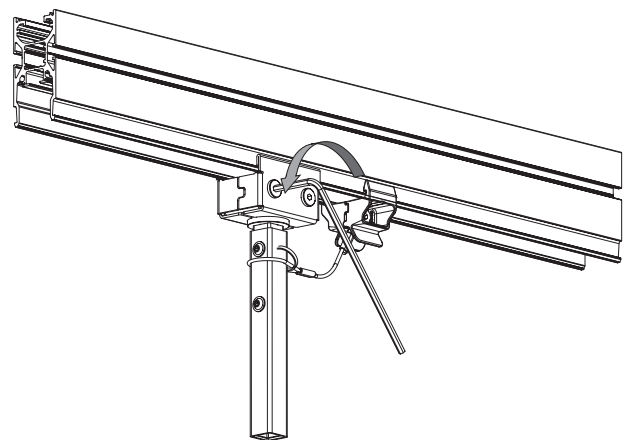


Fig. 37: Warenträger entfernen

4.8 Stromversorgung anbringen

1. Den Adapter von unten in die Nut der Stromschiene einhängen.

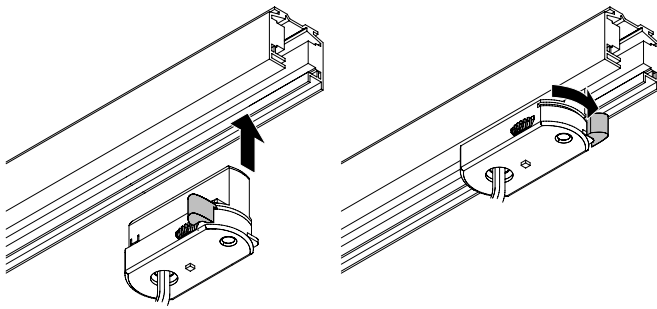


Fig. 38: Adapter in die Stromschiene einhängen

2. Die Konverterabdeckung in das Profil einklipsen.

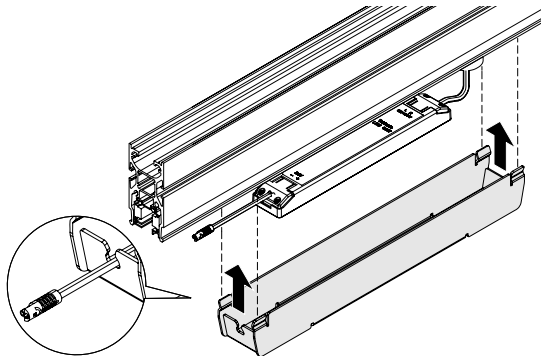


Fig. 39: Abdeckung in das Profil einklipsen

4.9 Warenträgerrahmen freischwebend mit Schiebeadapter anbringen

Die Warenträgerrahmen werden zerlegt angeliefert. Die Seitenteile sind vormontiert.

1. Verbindungsrohre an Seitenteile montieren.

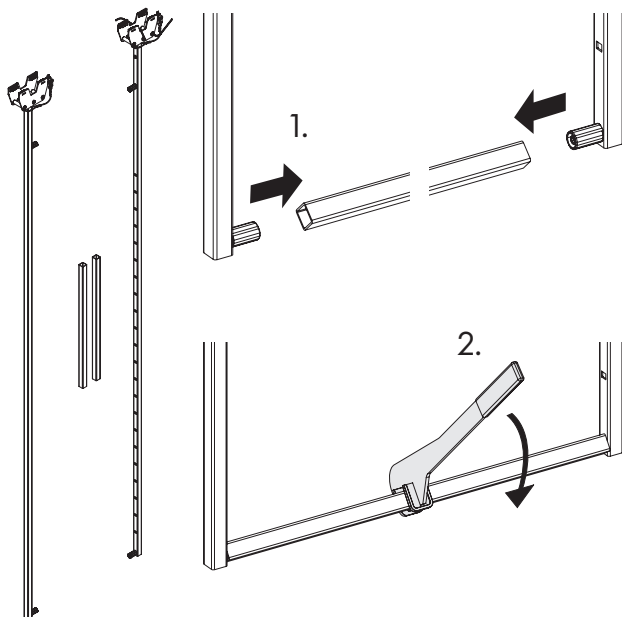


Fig. 40: Seitenteile mit Rohren verbinden

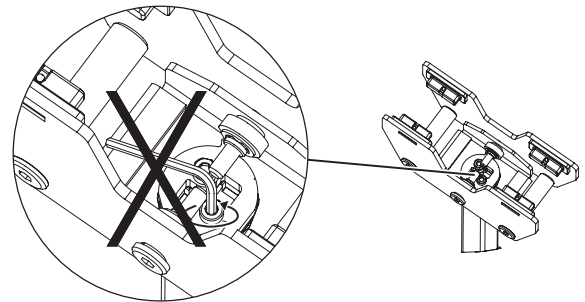
HINWEIS

Die Verbindungsrohre müssen mit dem Montagewerkzeug 111-844.12 verdreht und sauber positioniert sein.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger.

- > Die in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Schrauben niemals lösen.



⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die maximal zulässige Belastung der Warenträger überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Warenträger beachten.
- > Maximale Belastung von 160 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > Die Warenträger dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Warenträger. Bei der Montage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

- > Der Warenträger muss beim Montieren festgehalten werden.

2. Einseitig Schrauben mit Innensechskantschlüssel SW4/SW5 lösen und Zwischenmaß auf 55 mm einstellen.

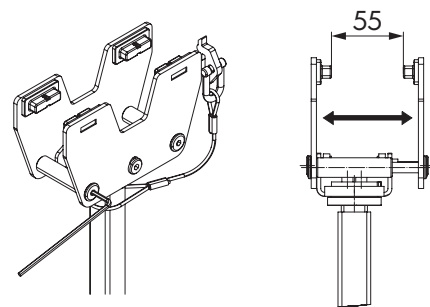


Fig. 41: Schiebeadapter vorbereiten

3. Schiebeadapter senkrecht von unten über die Multi-Lane Deckenschiene führen.
4. Mit der feststehenden Adapterseite eingehängen und anschließend beidseitig alle Schrauben (6x) mit dem Innensechskantschlüssel mit 10 Nm fest anziehen.

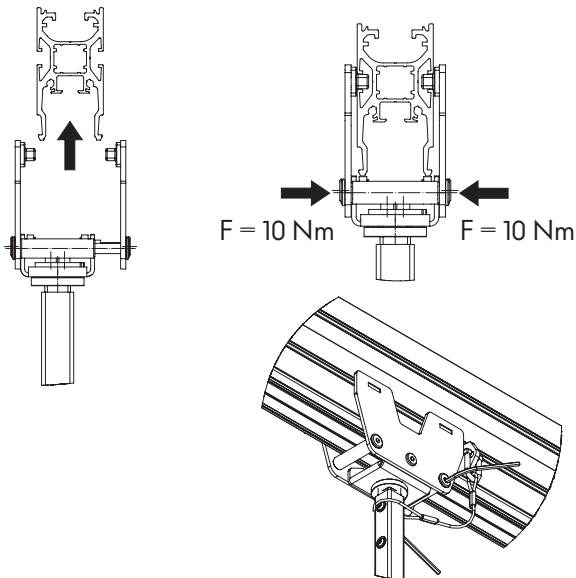


Fig. 42: Warenträger befestigen

5. Das Sicherungselement an der Deckenschiene fixieren.
 - ➔ Der Warenträger ist sicher befestigt.

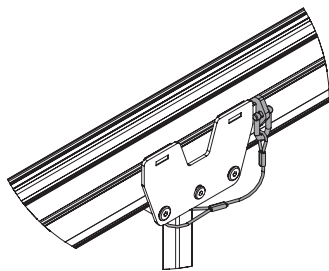


Fig. 43: Sicherungselement anbringen

HINWEIS

Die Montage muss gemäß Montageanleitung erfolgen. Bei Nichtbeachten kann die Funktionalität nicht gewährt werden.

4.10 Warenträger freischwebend mit Schiebeadapter abnehmen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Bei der Demontage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

> Den Warenträger beim Demontieren festhalten.

1. Einseitig Schrauben mit Innensechskantschlüssel SW4/SW5 lösen bis die seitlichen Gleitelemente voll sichtbar sind. Rahmen vorsichtig nach unten abnehmen.

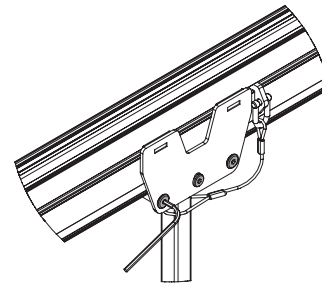


Fig. 44: Warenträger entfernen

4.11 Zubehör: Bedienung Bodenbefestigung für freischwebende Warenträger

Der Artikel besteht aus zwei unter die Warenträgerrahmen montierbare Bodenbefestigungen.

Die Bodenbefestigung dient zur Schwingungsreduktion eines frei hängenden Warenträgerrahmens.

Sie kann nur unter einen Standard-Rahmen H 2600 mm mit einer M10 Aufnahme geschraubt werden.

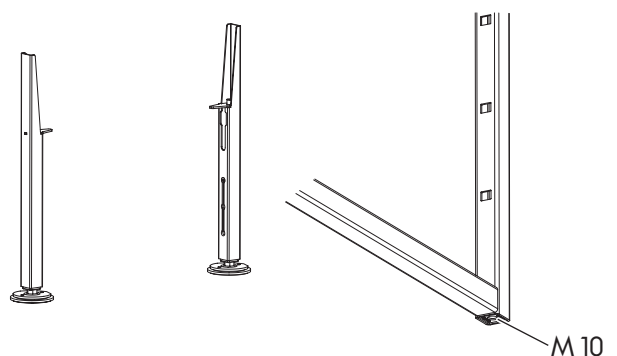


Fig. 45: Bodenbefestigung

Anwendung Übersicht Warenträger mit Bodenbefestigung

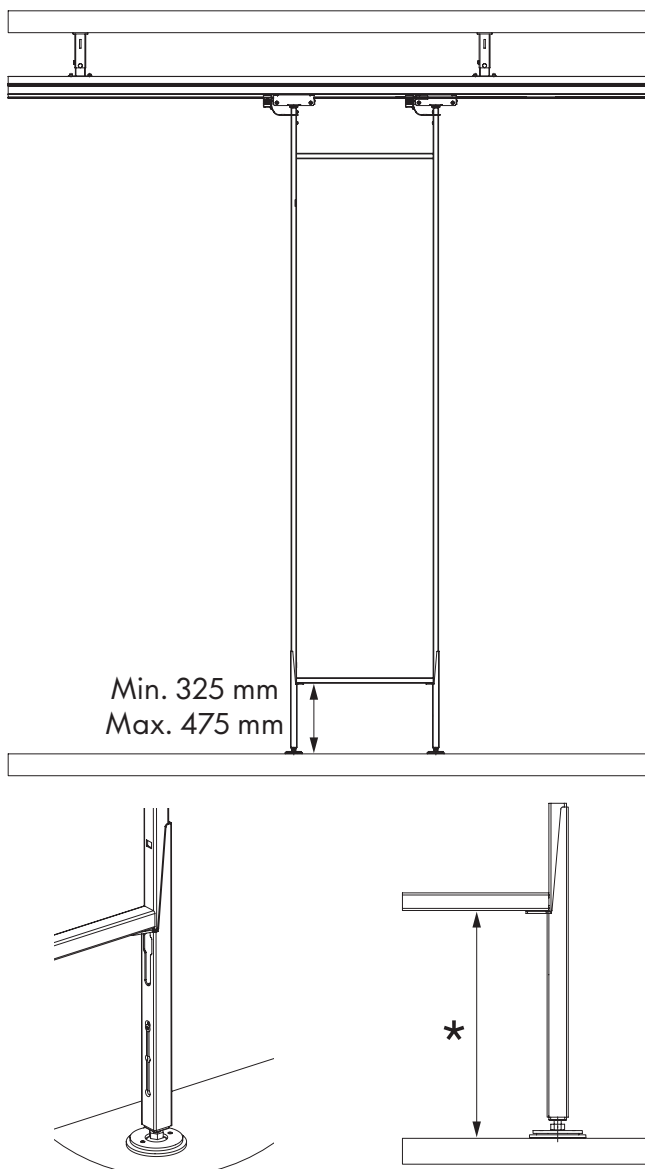


Fig. 46: Bodenbefestigung mit Rahmen

* Für Rahmen mit minimalen Bodenabstand von: 325 mm;
Verstellbarkeit: 150 mm

4.11.1 Anbringung

1. Bodenbefestigung unter das senkrechte Rohr des Warenträgers positionieren.
2. Bodenbefestigung mit einem Innensechskantschlüssel SW8 (mit Kugelkopf) an den Warenträger anschrauben.

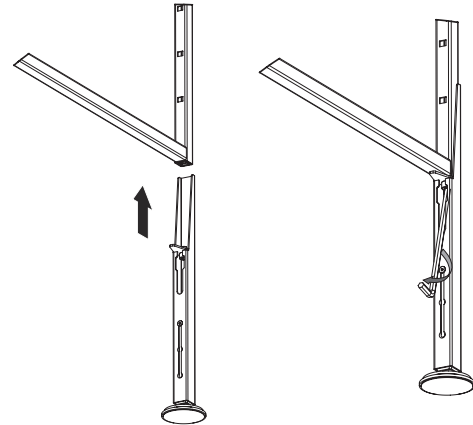
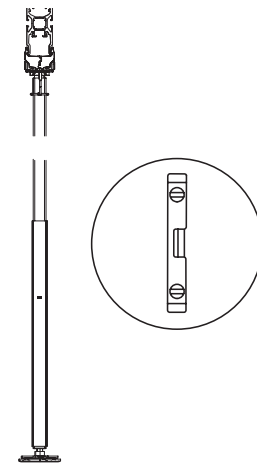
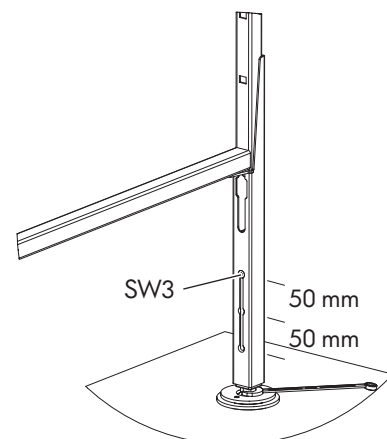


Fig. 47: Bodenbefestigung montieren

3. Bodenbefestigung und Warenträger mit Hilfe eines Sechskantschlüssels SW17, durch Drehen des Stellgleiters zwischen Multi-Lane-Schiene und Boden verklemmen.
4. Mit Wasserwaage senkrecht ausrichten.



5. Bodenbefestigung kann ggf. zusätzlich 2 x 50 mm an Deckenhöhe angepasst werden. Dazu muss die seitliche Senkschraube mit einem Innensechskantschlüssel SW3 gelockert, verschoben und danach wieder fest angezogen werden.



Das Multi-Lane-Profil muss an der Decke mit der Decken-Abhängebesfestigung (318-545) montiert sein.

Alternativ ist die Pendelabhängung (994-019) auch möglich, jedoch muss die Gewichtskraft des Multi-Lane Deckengrids größer sein als die Kraft die durch das drehen des Gleiters erzeugt wird.

Durch das hochdrehen des Gleiters darf das Multi-Lane Deckengrid nicht nach oben gedrückt werden.

- Rahmen mit Bodenbefestigung können gegen Verschieben gebremst werden. Dazu den Rahmen vertikal ausrichten und die Stellgleiter mit einem Sechskantschlüssel SW17 herausdrehen. Er wird zwischen Multi-Lane Schiene und Boden verspannt. Nach mehreren Umdrehungen (min. 10x) die Bremswirkung prüfen. Gegebenenfalls nachjustieren.

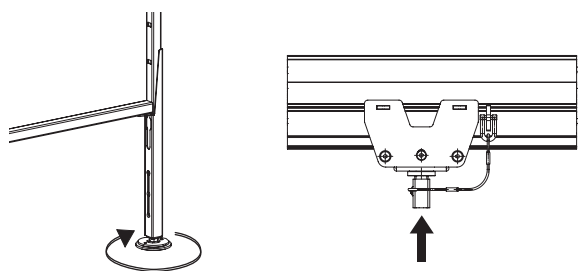


Fig. 48: Rahmen verspannen

⚠️ WARNUNG

Bodengleiter nur so weit herausdrehen, dass der Warenträgerahmen nicht mehr auf dem Boden verschoben werden kann.

4.11.2 Demontage

- Bodenbefestigung durch Entfernen der Schraube mit einem Innensechskantschlüssel SW8 (mit Kugelkopf) vom Warenträger lösen.

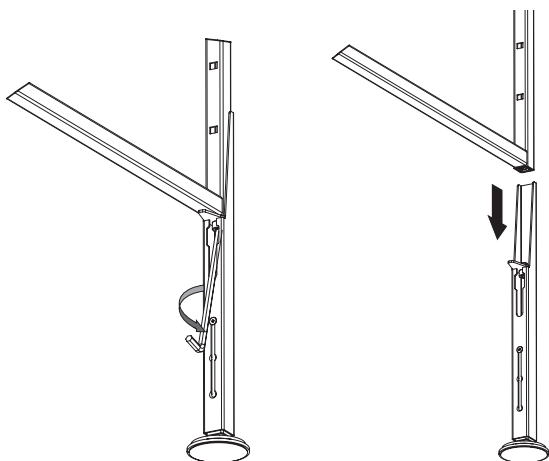


Fig. 49: Bodenbefestigung demontieren

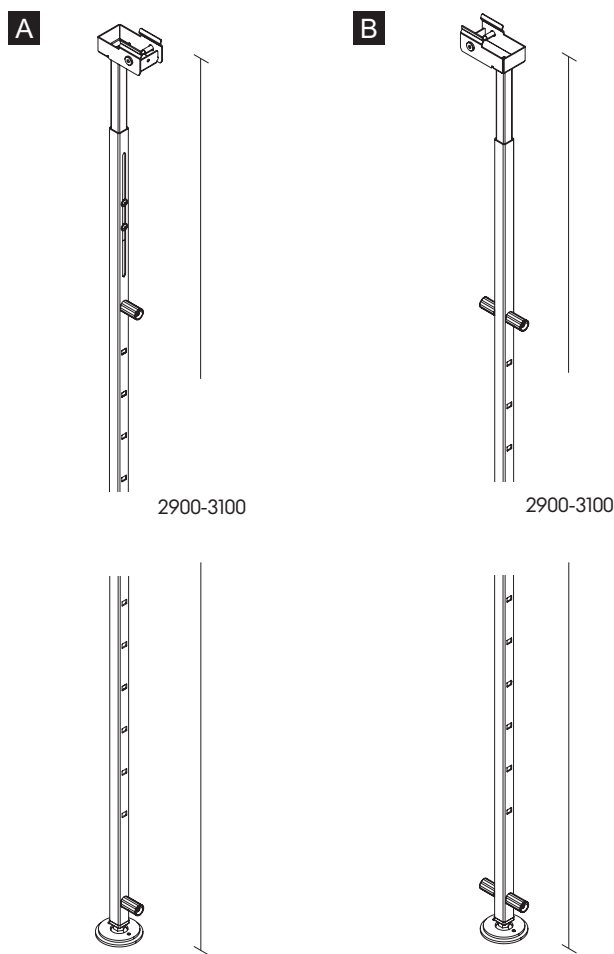
5 Bedienung Stützen

5.1 Stützen 24 V

Das System besteht aus in der Höhe anpassbare Stahlstützen mit oder ohne integrierter Stromschiene zur Elektrifizierung von Tablaren mit LED und Tragstangen.

Die Zapfen an der Stahlstütze dienen dazu, mehrere Stützen, durch Verbindungsrohre miteinander zu verbinden.

- Multi-Lane Stütze außen 24 V DC mit und ohne Elektrifizierung (A)
- Multi-Lane Stütze mittig 24 V DC mit und ohne Elektrifizierung (B)



Verbindungsrohrset

Die Verbindungsrohre werden auf die Zapfen der Stützen gedreht. Montageschlüssel verwenden (111-844.12).

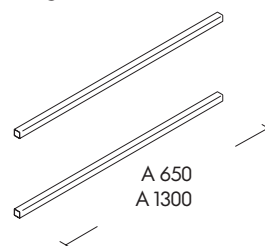


Fig. 50: Verbindungsrohre

Übersicht Anordnung Stützen inklusive Bemaßung

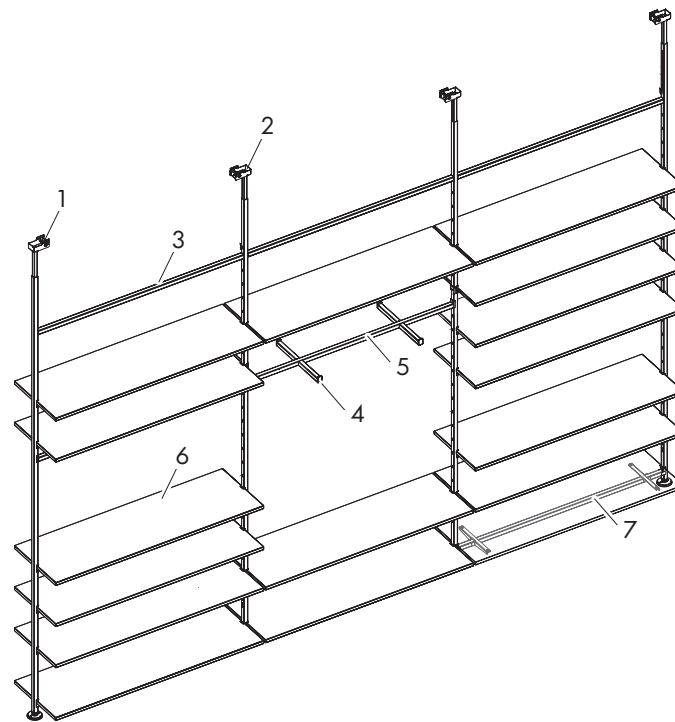
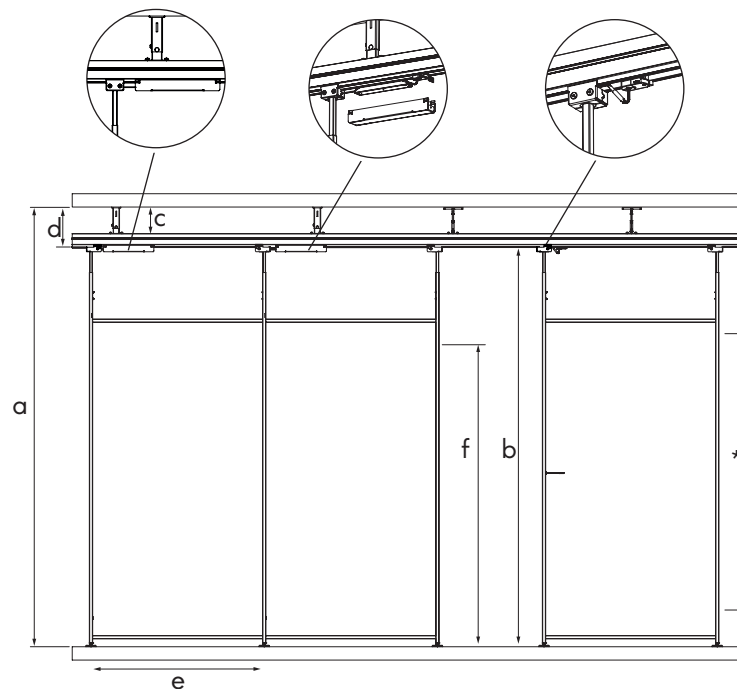


Fig. 51: Bodenbefestigung mit Rahmen

1	Stütze außen elektrifiziert	5	Tragstange
2	Stütze mitte elektrifiziert	6	Glas/Holztablar
3	Verbindungsrohrset (pro Achse)	7	Aufsteck Tablarkonsole (für unteres Verbindungsrohr)
4	Tragstange mit Frontarm		



* Teilung bei allen Warenträgern 87,5 mm

a	3300 mm Unterkante Decke	d	300 mm
b	3000 mm Unterkante Deckenschiene	e	A650/ A1300 mm
c	200 mm	f	2350 mm oberste Einhängemöglichkeit

5.1.1 Stützen 24 V anbringen

Montage

1. Die Klemmbleche des Einhängeadapter ca. 50 mm mit Innensechskantschlüssel SW5 auseinanderdrehen.
2. Zusätzlich sollte der Einhängeadapter in der eingefahrenen Stellung sein. Dazu die zwei seitlichen Klemmschrauben SW4 (1) etwas lösen.

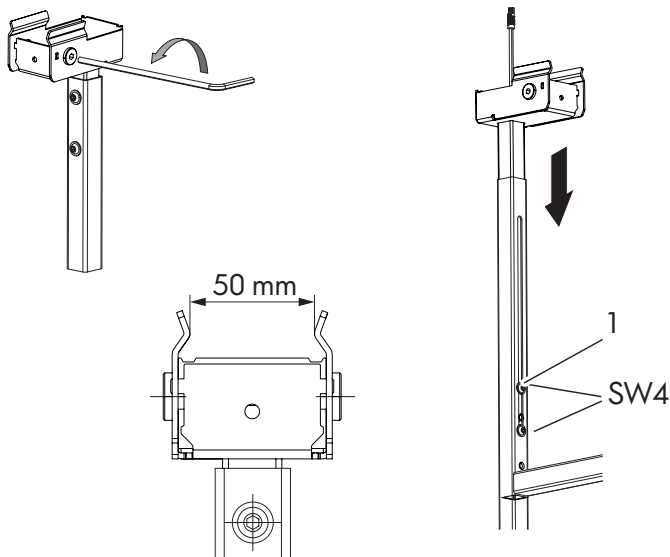


Fig. 52: Vorbereitung Montage Stützenachse

3. Eine Achse, bestehend aus zwei Stützen und einem Längsverbinder-Set am Boden liegend montieren.
4. Längsverbinderrohre auf die Zapfen schieben und mit dem Montagewerkzeug um 45° verdrehen.

HINWEIS

Rohre müssen sauber positioniert sein.

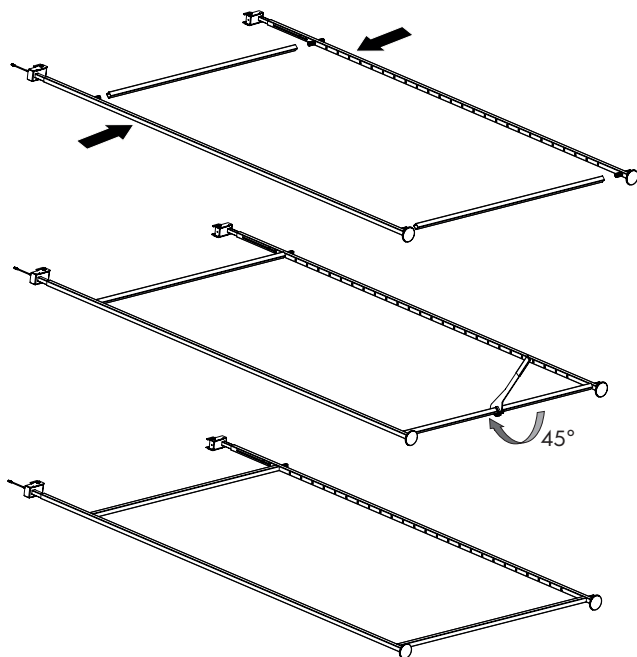


Fig. 53: Zusammenbau Rahmen

Montieren an Deckenschiene

5. Rahmen unter die Multi-Lane-Schiene stellen und den Schraubadapter nach oben bis zur Schiene schieben.

HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass das Kabel, bei elektrifizierten Stützen, seitlich herausgeführt und nicht verklemt wird. (Stromversorgung anbringen siehe Kapitel 4.8)

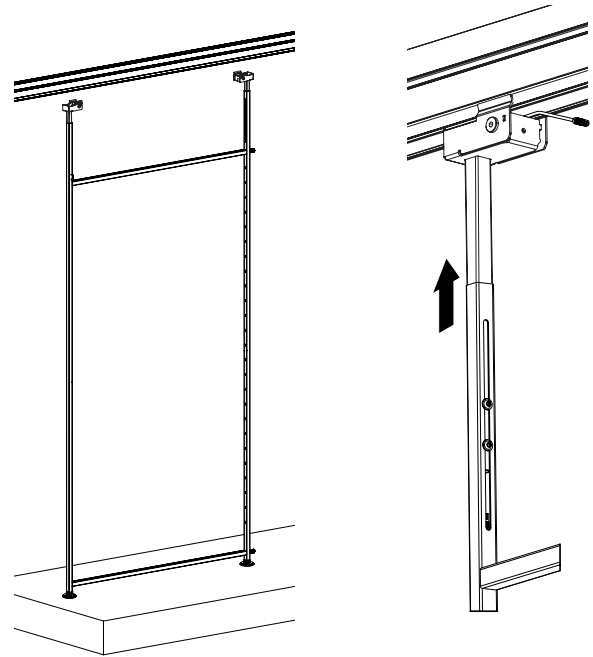


Fig. 54: Positionieren unter Multi-Lane

6. Schraubadapter nach der endgültigen Positionierung mit 10 Nm anziehen.
7. Schraubadapter mit den seitlichen Schrauben SW4 (1) fixieren.

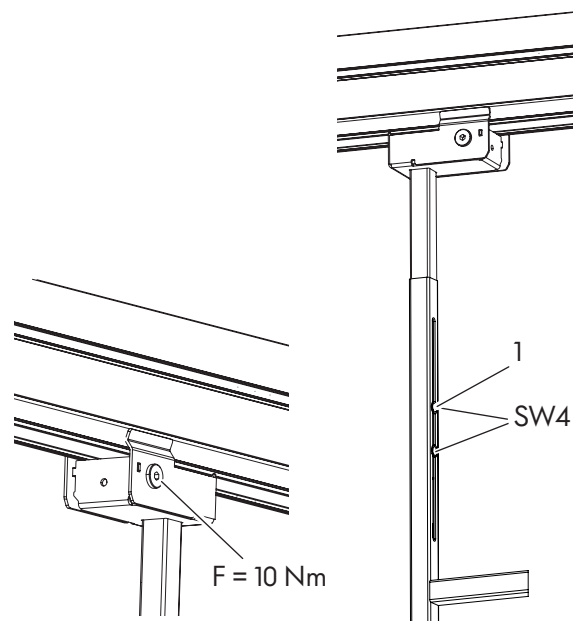


Fig. 55: Festklemmen

8. Bodenbefestigung und Warenträger mit Hilfe eines Sechskantschlüssels, durch Drehen des Stellgleiters zwischen Multi-Lane-Schiene und Boden verklemmen.
9. Mit Wasserwaage senkrecht ausrichten.

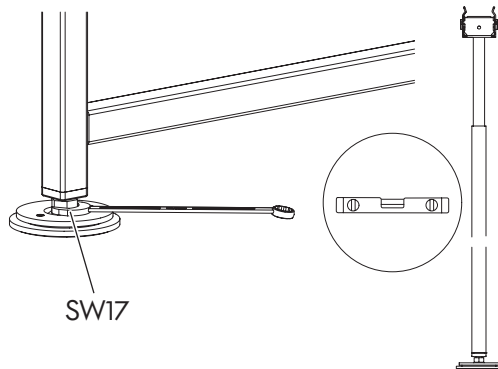


Fig. 56: Ausrichten

HINWEIS

Bodengleiter nur so weit herausdrehen, dass der Warenträgerrahmen nicht mehr auf dem Boden verschoben werden kann.

Das Multi-Lane Profil muss an der Decke mit der Decken-Abhängebefestigung (318-545) montiert sein.

Alternativ ist die Pendelabhängung (994-019) auch möglich, jedoch muss die Gewichtskraft des Multi-Lane Deckengrids größer sein als die Kraft die durch das Drehen des Gleiters erzeugt wird.

Durch das Hochdrehen des Gleiters darf das Multi-Lane Deckengrid nicht nach oben gedrückt werden.

Zusätzliche Achsen

10. Längsverbinderrohre auf die Zapfen schieben und die zusätzliche Stütze seitlich andocken. Mit dem Montagerzeug um 45° verdrehen.
11. Zur Befestigung der Stütze wie bei der Montage der bestehenden Stütze verfahren.

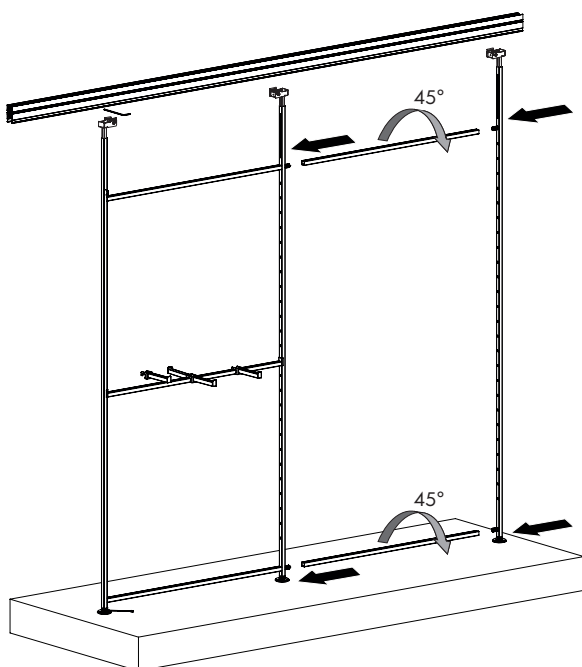


Fig. 57: Neue Stütze

5.1.2 Stützen 24 V abnehmen**⚠ WARNUNG**

Bei der Demontage könnte der Warenträger jederzeit umfallen.

> Der Warenträger muss beim Demontieren festgehalten werden.

1. Klemmbleche des Einhängeadapters durch Drehen der Schrauben im Uhrzeigersinn mit Innensechskantschlüssel SW5 aufdrehen.
2. Lösen der zwei seitlichen Klemmschrauben SW4 (1) und Klemmadapter in die untere Stellung fahren.

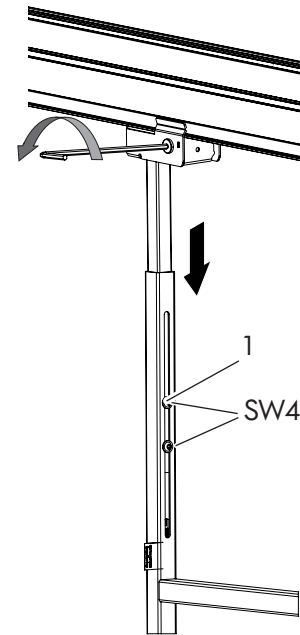


Fig. 58: Warenträger entfernen

5.2 Stützen 230 V

Das System besteht aus einer Stahlstütze mit integrierter Elektrifizierung.

Durch die 230 V AC Stromführung ist es möglich externe elektrische Geräte mit entsprechender Spannung an die Stützen anzuschließen.

Die Zapfen an der Stahlstütze dienen dazu mehrere Stützen, durch Verbindungsrohre zu verbinden.

- Multi-Lane Stütze außen 230 V AC mit Elektrifizierung (A)
- Multi-Lane Stütze mittig 230 V AC mit Elektrifizierung (B)

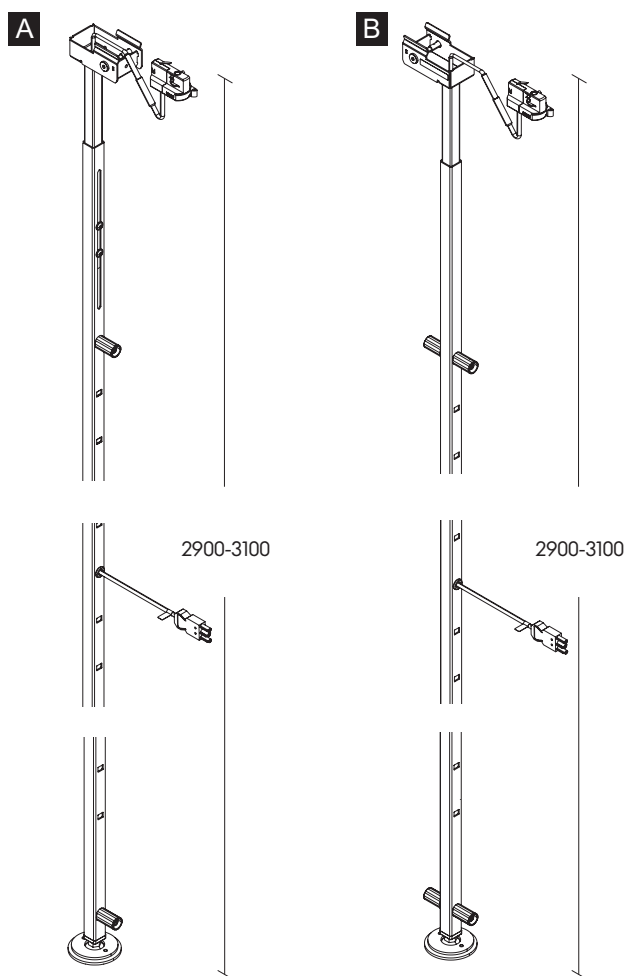


Fig. 59: Zusammenbau Rahmen

Verbindungsrohrset

Die Verbindungsrohre werden auf die Zapfen der Stützen gedreht. Montageschlüssel verwenden (111-844.12).

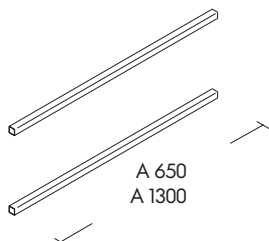


Fig. 60: Verbindungsrohre

Stromanschlusskabel

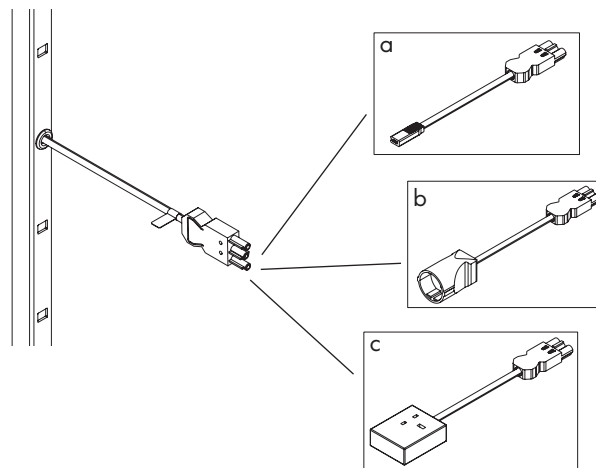


Fig. 61: Stromabnahme 120 - 240 V AC

a	Konverter LED 90 W
b	Kupplung EU max. 600 W
c	Kupplung US max. 360 W

Um eine Stützenachse anzubringen bzw. abzunehmen wie bei der 24 V Stütze vorgehen, siehe „5.1.1 Stützen 24 V anbringen“ und „5.1.2 Stützen 24 V abnehmen“.

⚠ WARNUNG

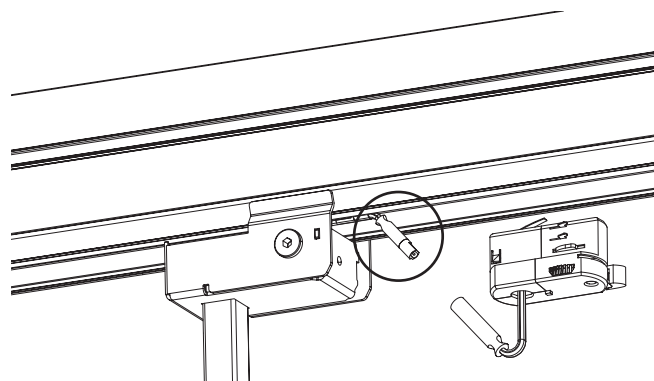
Gefahr vor Stromschlag.

> Die Stromversorgung erst nach der Montage der Stütze anschließen.

230 V Stromversorgung anbringen

HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass das Kabel seitlich hergeführt und nicht verklemt wird.



1. Den Adapter von unten in die Nut der Stromschiene einhängen.

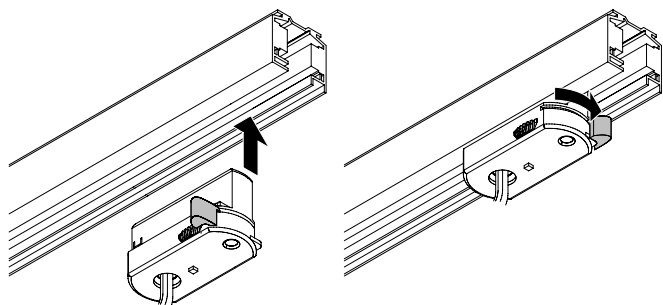


Fig. 62: Adapter in die Stromschiene einhängen

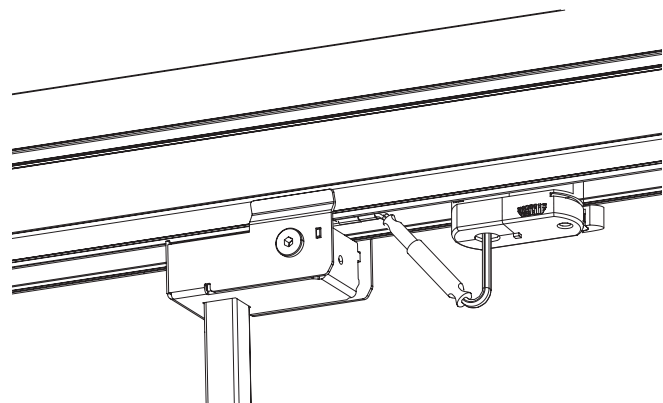


Fig. 63: Anschluss Stütze mit Adapter

⚠ WARNUNG

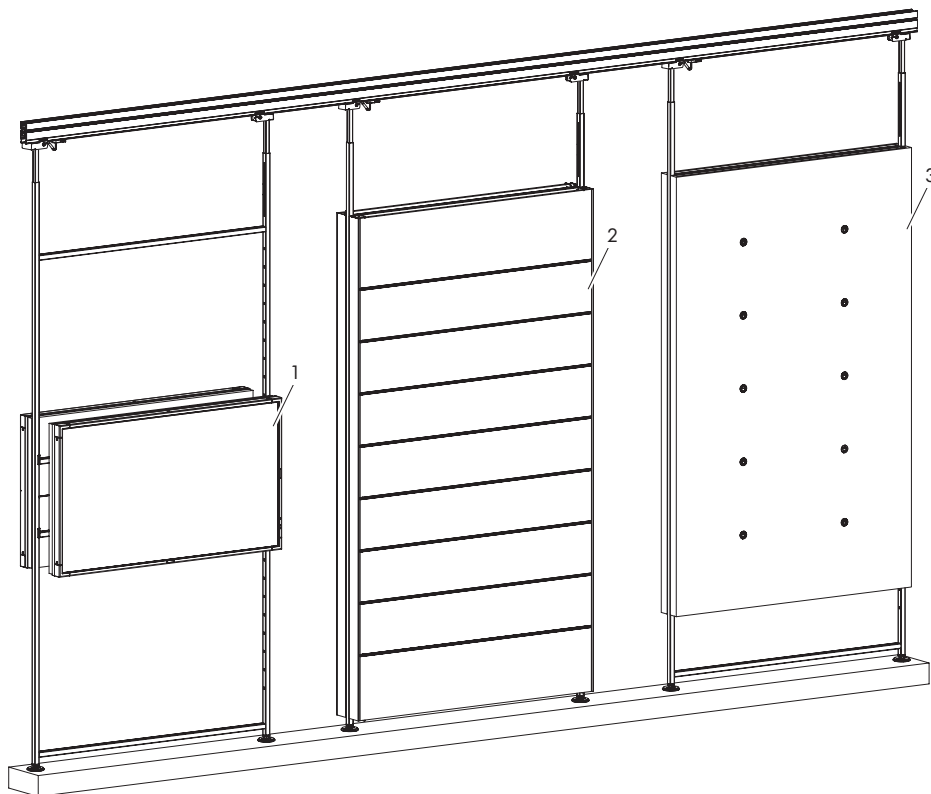
Bodengleiter nur so weit herausdrehen, dass der Warenträgerrahmen nicht mehr auf dem Boden verschoben werden kann.

Das Multi-Lane Profil muss an der Decke mit der Decken-Abhängebesfestigung (318-545) montiert sein.

Alternativ ist die Pendelabhängung (994-019) auch möglich, jedoch muss die Gewichtskraft des Multi-Lane Deckengrids größer sein als die Kraft, die durch das Drehen des Gleiters erzeugt wird.

Durch das Hochdrehen des Gleiters darf das Multi-Lane Deckengrid nicht nach oben gedruckst werden.

Einsatzvorschlag



1	TV
2	Invisible P/L
3	Mono 20 P/L

5.3 Stützen mit Trennwandsystem



Montage Verbindungsrohrset

Montage der Stützen mit Verbindungsrohrset für Paneelen (2x D6 Bohrungen).

Bohrungen müssen nach oben/unten zeigen.

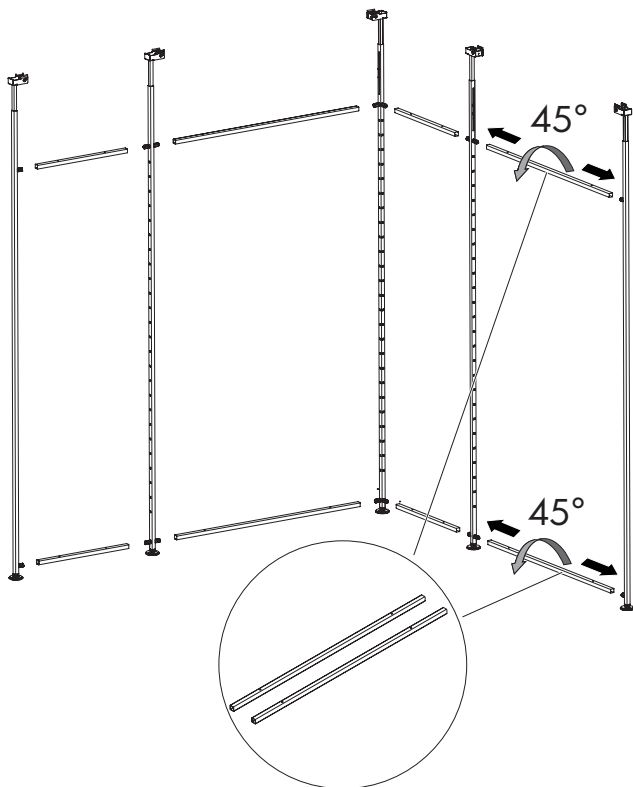
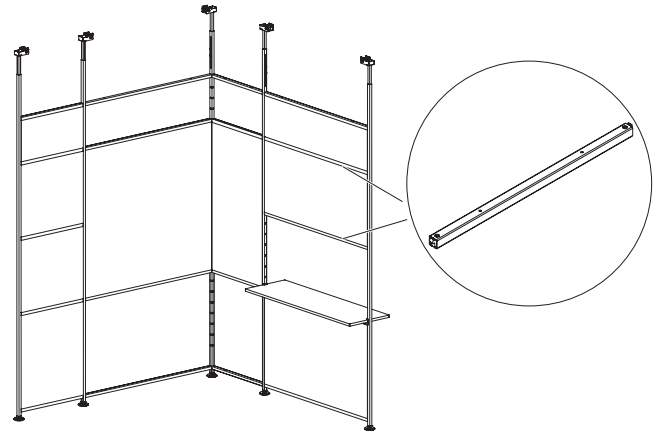
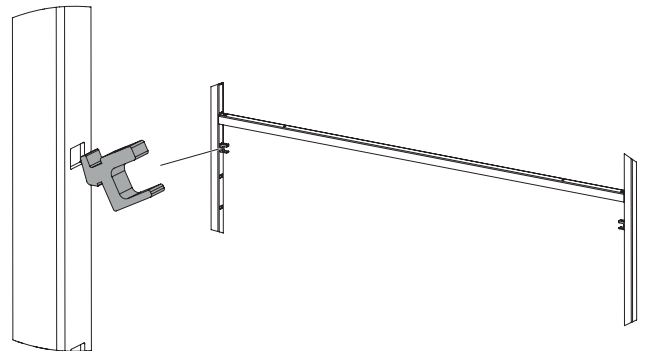


Fig. 64: Verbindungsrohrset montieren

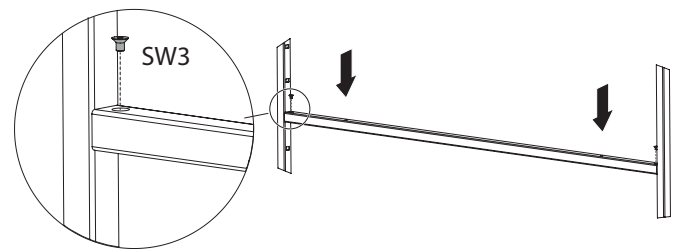
Montage Einhängerrohr Paneelen



1. Die zwei Tragstangenträger seitlich in den Stützen einhängen.

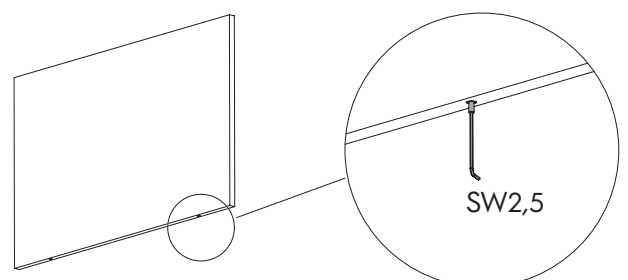


2. Tragstange von oben über die Tragstangenträger setzen.
3. Mit den zwei Senkschrauben fixieren.

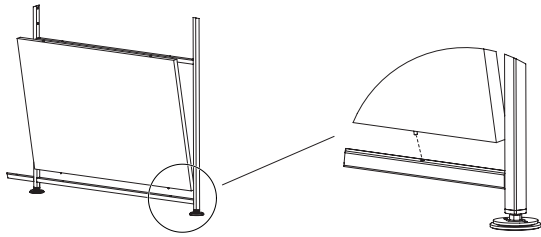


Montage Paneelen

1. Die unteren beiden Gewindestifte mit Hilfe eines Inbusschlüssels (SW2,5) ca. 10 mm herausdrehen.

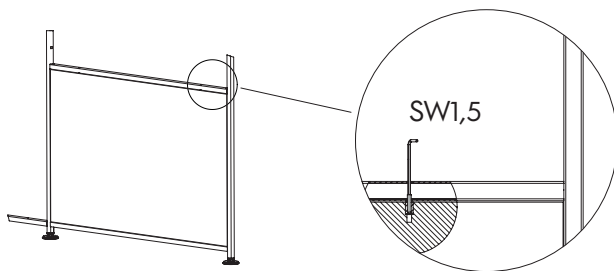


2. Paneele schräg mit den Gewindestifte in die vorgesehenen Bohrungen führen.

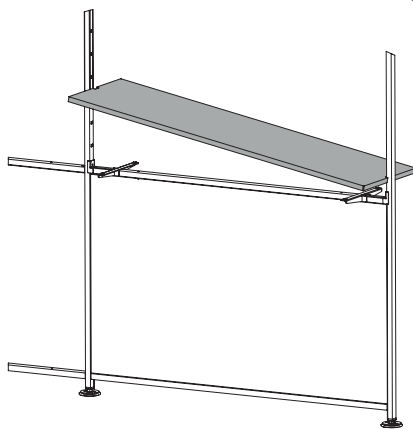
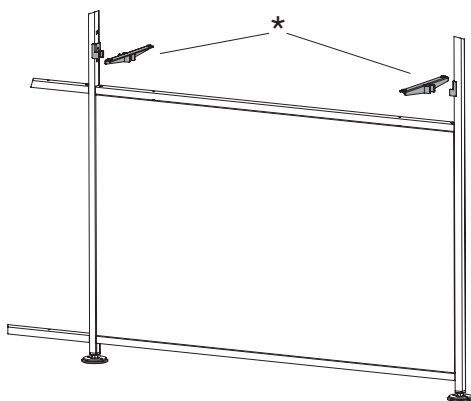


3. Paneele einklappen und die beiden Gewindestifte mit einem Inbus (SW1,5) ca. 10 mm herausdrehen.

➡ Die Paneele ist somit gesichert.



Montage Tablar auf Einhängerohr



*Aufsteck Tablarkonsolen (702758)

6 Bedienung Panel mit Schiebepanadapter

6.1 Grid 50 Panel mit Schiebepanadapter anbringen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die maximal zulässige Belastung der Warenträger überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Warenträger beachten.
- > Maximale Belastung von 160 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > Die Warenträger dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Warenträger. Bei der Montage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

- > Der Warenträger muss beim Montieren festgehalten werden.

1. Einseitig Schrauben mit Innensechskantschlüssel SW4/SW5 lösen und Zwischenmaß auf 55 mm einstellen.

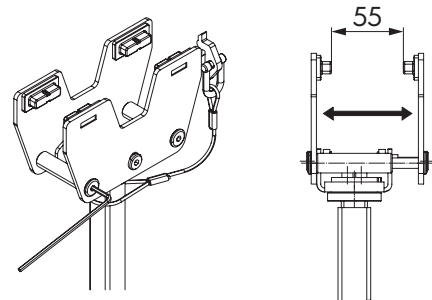


Fig. 65: Einhängeadapter vorbereiten

2. Panel mit 2 Personen aufrichten und unter der Multi-Lane Schiene senkrecht aufstellen.
3. Adapter wie unter „4.9 Warenträgerrahmen freischwebend mit Schiebepanadapter anbringen“ beschreiben, befestigen.

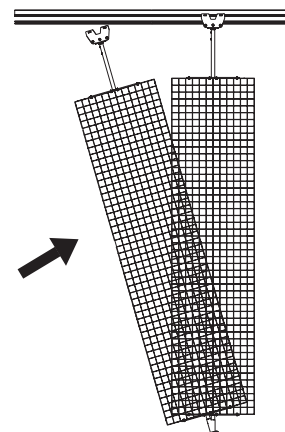


Fig. 66: Panel aufrichten

4. Bremse betätigen.
Das Panel muss gegen Kippen mit der im Adapter integrierten Bremse gesichert werden!
5. Panel senkrecht ausrichten und Stellgleiter mit Sechskantschlüssel SW17 herausdrehen. Das Panel wird zwischen Multi-Lane Schiene und Boden verspannt. Nach mehreren Umdrehungen (min. 5x) die Bremswirkung prüfen. Gegebenenfalls nachjustieren.

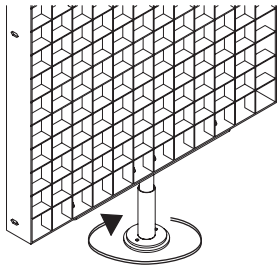


Fig. 67: Stellschrauben herausdrehen

⚠️ WARNUNG

Bei zu schwach angezogener Bremse kann das Panel in Profilrichtung kippen.

HINWEIS

Die Montage muss gemäß Montageanleitung erfolgen. Bei Nichtbeachten kann die Funktionalität nicht gewährt werden.

6.2 Grid 50 Paneel mit Schiebeadapter abnehmen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Bei der Demontage könnte der Warenträger jederzeit herunterfallen.

> Den Warenträger beim Demontieren festhalten.

1. Einseitig Schrauben mit Innensechskantschlüssel SW4/SW5 lösen bis die seitlichen Gleitelemente voll sichtbar sind.

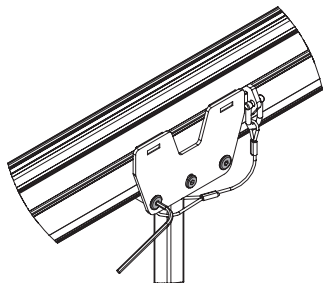


Fig. 68: Warenträger entfernen

2. Paneel mit 2 Personen vorsichtig in Profilrichtung schwenken und am Boden ablegen.

6.3 Paneelaufnahme mit Schiebeadapter anbringen

Anbringen wie unter „6.1 Grid 50 Paneel mit Schiebeadapter anbringen“ beschrieben.

Die Aufnahme ist für die Plattengröße 2454 mm x 400 - 1000 mm / Plattendicke 25 - 38 mm ausgelegt.

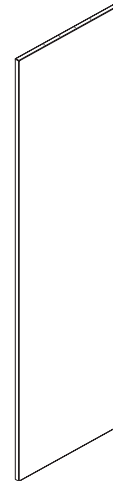


Fig. 69: Holzpaneele

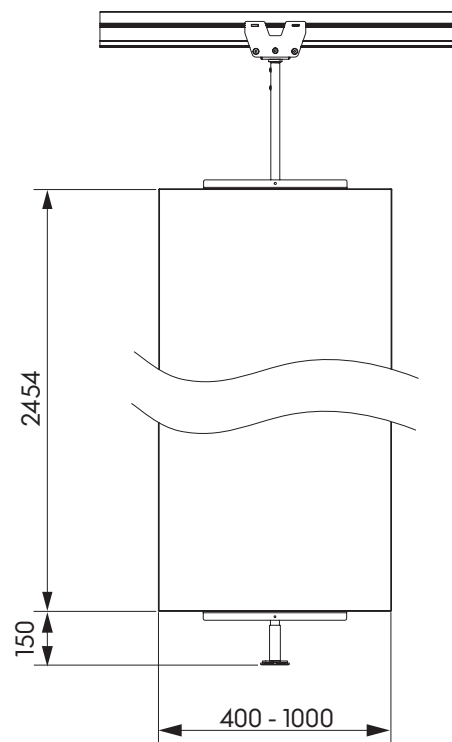


Fig. 70: Plattengröße

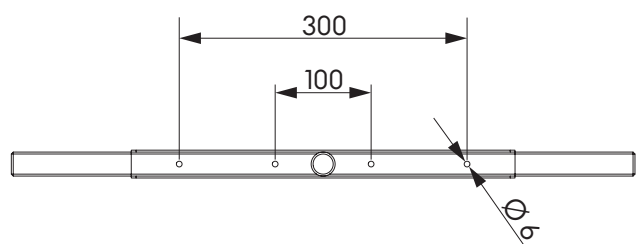


Fig. 71: Anschraubpunkte oben und unten

7 Bedienung Rahmen auf Rollen

7.1 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter anbringen

Die Rahmen werden zerlegt angeliefert. Die Seitenteile sind vormontiert.

1. Verbindungsrohre an Seitenteile montieren.

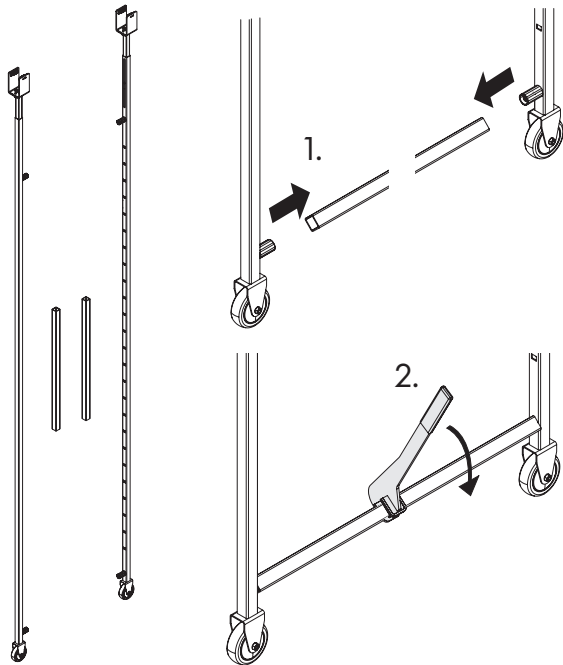


Fig. 72: Seitenteile mit Rohren verbinden

HINWEIS

Die Verbindungsrohre müssen mit dem Montagewerkzeug 111-844.12 verdreht und sauber positioniert sein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Rahmen. Wenn die maximal zulässige Belastung der Rahmen überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Rahmen beachten.
- > Maximale Belastung von 120 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > Die Rahmen dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

2. Schrauben auf der Unterseite der Führung leicht lösen und Winkel zur Seite schieben.

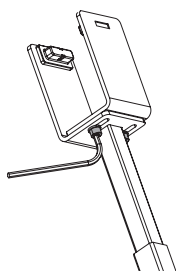


Fig. 73: Schrauben lösen

3. Führung nach oben über die Multi-Lane Schiene schieben und die beiden Gleitelemente in die seitlichen Nuten einrasten lassen. Winkel zusammenschieben und alle Schrauben (2x) mit dem Innensechskantschlüssel mit 10 Nm fest anziehen.

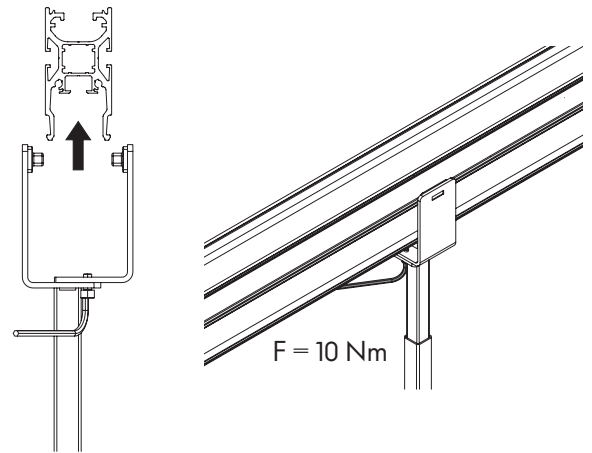


Fig. 74: Führung an Schiene montieren

4. Rahmen senkrecht ausrichten. Es ist darauf zu achten, dass der Rahmen senkrecht unter der Schiene steht. Nur dann ist ein leichtgängiges Verschieben möglich.

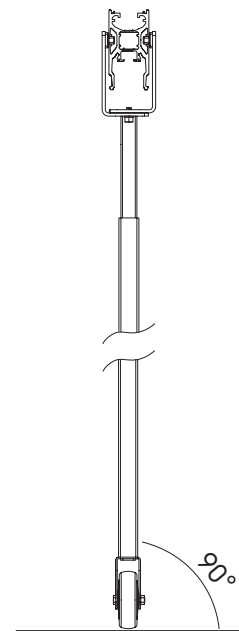


Fig. 75: Rahmen ausrichten

5. Verschieben des Rahmens

Zum leichten Verschieben eines Rahmens empfiehlt es sich, das senkrechte Rohr in der oberen Hälfte zu greifen.

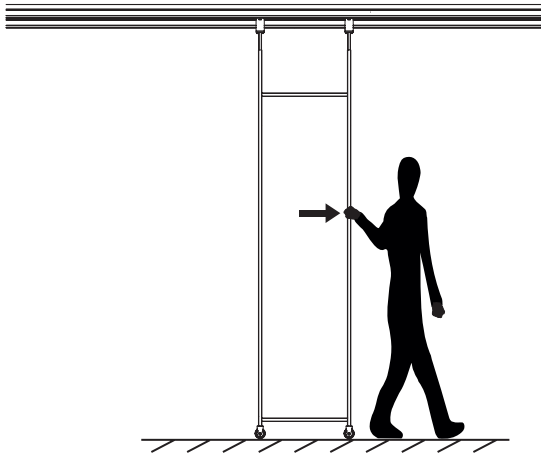


Fig. 76: Rahmen verschieben

7.2 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter abnehmen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Rahmen. Wenn die maximal zulässige Belastung der Rahmen überschritten wird, kann das System versagen.

1. Schrauben auf der Unterseite der Führung leicht lösen und die Winkel zur Seite schieben.
2. Führung absenken und den Rahmen vorsichtig mit 2 Personen zur Seite hin ablegen.

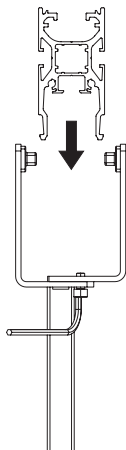


Fig. 77: Führung demontieren

7.3 Rahmen auf Rollen mit Kabelkette 230 V anbringen

Zur Stromversorgung eines Schieberahmens kann in die Multi-Lane Schiene ein Kanal mit eingebauter Kabelkette montiert werden.

Der Verbraucher kann innerhalb des Rahmens an eine GST 18 Buchse (1) angeschlossen werden.

Anschluss der Zuleitung erfolgt mit einem Multi-Adapter (2) für 3-Phasen-Stromschienen (Nordic Aluminium GA69).

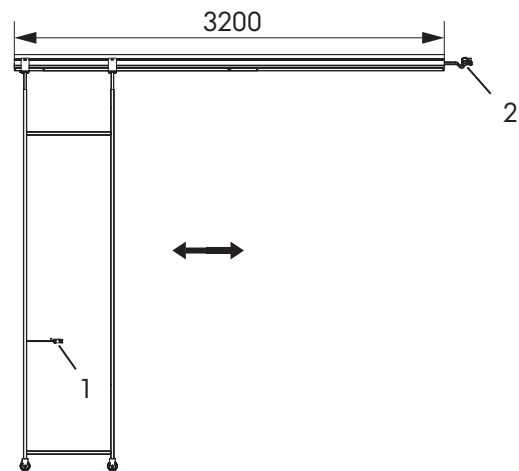


Fig. 78: Anschlussmöglichkeiten

Montage des Kabelkanals mit Kabelkette

1. Kanal von unten in die Nut der Multi-Lane Schiene einführen. Die Arretierung erfolgt durch seitlich herausstehende Laschen. Diese sind vor der Montage des Kanals 2 mm herauszubiegen

In dem Bereich des Kabelkanals darf in der Multi-Lane Schiene keine Stromschiene montiert sein.

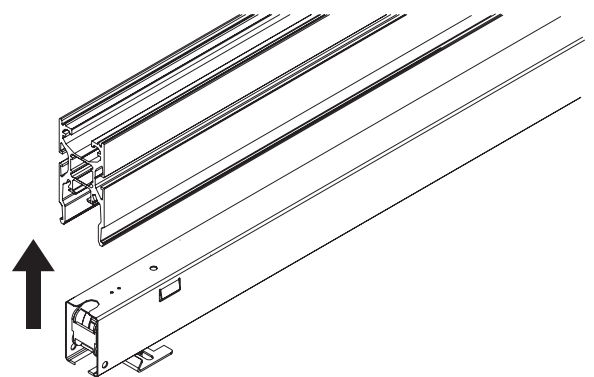


Fig. 79: Einklipsen des Kabelkanals in die Multi-Lane Schiene

2. Das Kabel am Ausgang der Kabelkette und das Kabel, das aus der Führung des Rahmens herausragt, zusammenstecken. Die Montageplatte (1) auf die Unterseite der Führung schrauben.
3. Montage der Führung des Rahmens wie unter „7.1 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter anbringen“ beschrieben.

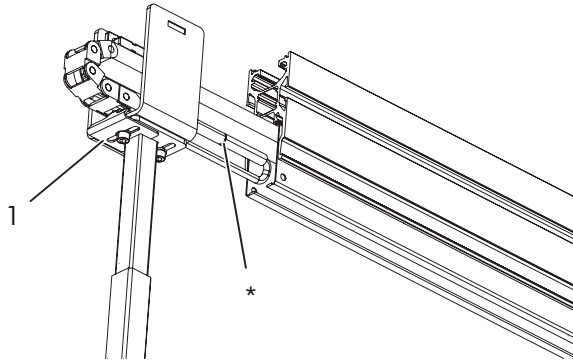


Fig. 80: Kabel verbinden / *Steckverbindung

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Rahmen. Wenn die maximal zulässige Belastung der Rahmen überschritten wird, kann das System versagen.

- > Maximale Belastungswerte der einzelnen Rahmen beachten.
- > Maximale Belastung von 160 kg pro Rahmen nicht überschreiten.
- > Die Rahmen dürfen nur im unbeladenen Zustand verschoben werden.

7.4 Rahmen auf Rollen mit Kabelkette 230 V abnehmen

Siehe Kapitel „7.2 Rahmen auf Rollen mit Führungsadapter abnehmen“.

8 Warenträger

8.1 Warenträger Einhängesystematik

Tragrahmen für Tablare und Tragstange einhängen

Beim elektrifizierten Warenträgerahmen ist nur das Rohr elektrifiziert, welches mit dem Konverter verbunden ist.

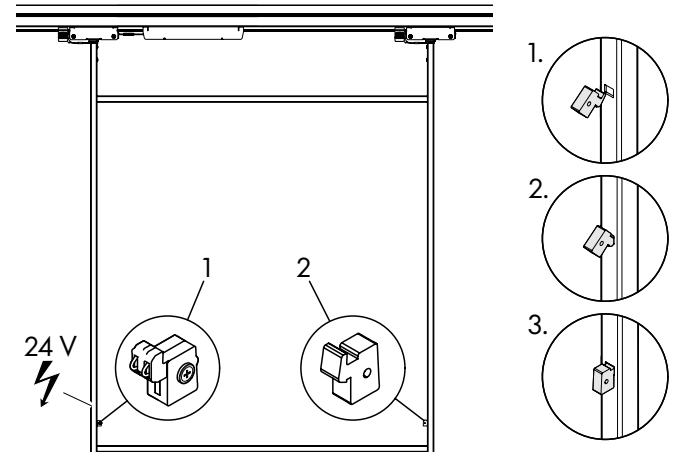


Fig. 81: Tablarträger elektrifiziert (1), nicht elektrifiziert (2)

HINWEIS

Die Position des elektrifizierten Tablarträgers (1) beachten.

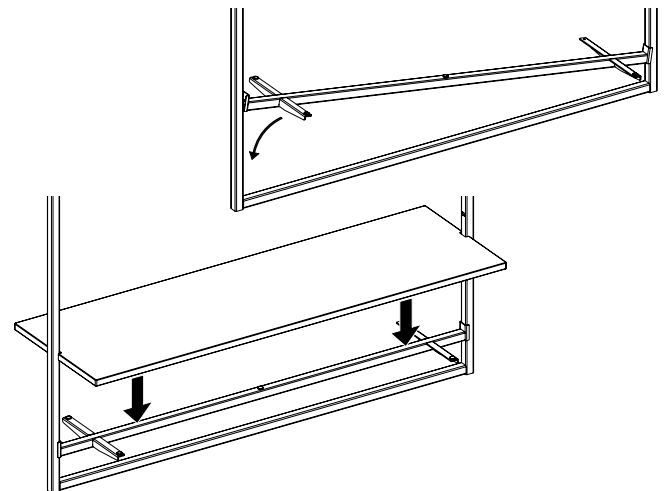


Fig. 82: Einhängesystematik

Masse für Glastablare

Glastablare müssen nach Zeichnung Nr. 704-278 (1290 mm) / Nr. 704-279 (640 mm) selbst angefertigt werden. Die Zeichnungen stehen im Produktbereich von www.visplay.com zum Download zur Verfügung.

Masse für Holztablare

Holztablare müssen nach Zeichnung Nr. 704-280 (1290 mm) / Nr. 704-281 (640 mm) selbst angefertigt werden. Die Zeichnungen stehen im Produktbereich von www.visplay.com zum Download zur Verfügung.

8.2 Tragrahmen für Tablar ohne Elektrifizierung

Die Tragrahmen dienen zur Aufnahme von Glas- und Holztablaren. Sie werden mit Hilfe von Tablarträgern zwischen den Stützen eingehängt.

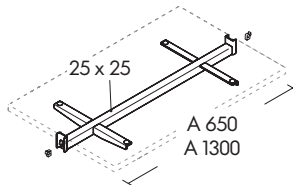


Fig. 83: Tragrahmen für Tablar ohne Elektrifizierung

- ☛ Zeichnungsnummer:
 704-278 Glastablar 1290 mm
 704-279 Glastablar 640 mm
 704-280 Holztablar 1290 mm
 704-281 Holztablar 640 mm

8.3 Tragrahmen für Tablar mit Elektrifizierung

Die Tragrahmen dienen zur Aufnahme von Glas- und Holztablaren. Sie werden mit Hilfe von Tablarträgern zwischen den Wandstützen eingehängt. Das Tablarträgergestell besteht aus zwei Stützen, wobei eine davon zur Stromabnahme dient. Im Tragrahmen mit Elektrifizierung ist eine 5 W/10 W LED-Leuchte eingebaut. Die Stromabnahme ist linksseitig.

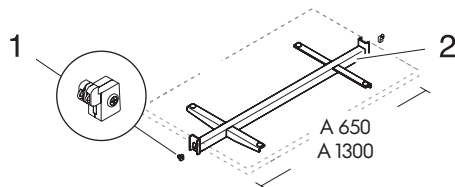


Fig. 84: Tragrahmen für Tablar mit Elektrifizierung

HINWEIS

Bei der elektrifizierten Variante muss die Position des elektrifizierten Tablarträgers (1) am Tablarrahmen beachtet werden, standardmäßig immer linksseitig.

- ☛ Zeichnungsnummer:
 704-278 Glastablar 1290 mm
 704-279 Glastablar 640 mm
 704-280 Holztablar 1290 mm
 704-281 Holztablar 640 mm

8.4 Tragstange

Die Tragstange wird mit Hilfe von Tablarträgern zwischen den Stützen eingehängt.

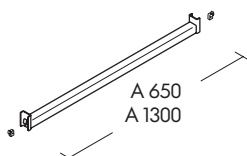


Fig. 85: Tragstange

8.5 Tragstange mit Frontarmen

Die Tragstange wird mit Hilfe von Tablarträgern zwischen den Wandstützen eingehängt.

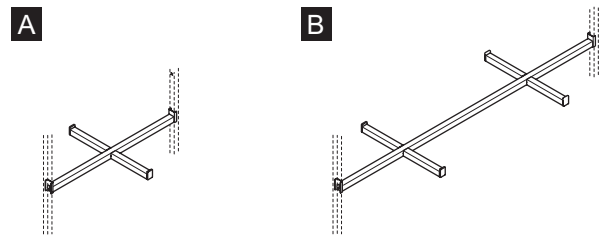


Fig. 86: Tragstange mit Frontarmen

Die Tragstangen sind in den folgenden Ausführungen verfügbar:

- Tragstange mit beidseitig je einem Frontarm für Achse 650 mm (A)
- Tragstange mit beidseitig je zwei Frontarm für Achse 1300 mm (B)

8.6 LED Einhängeleuchte

Die LED-Einhängeleuchte wird zwischen die Warenträgergerahmen eingehängt.

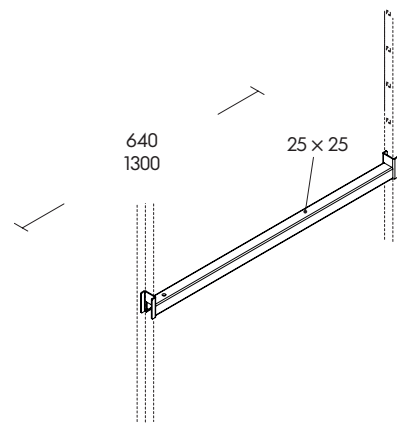


Fig. 87: LED-Einhängeleuchte

8.7 Aufsteck-Tablarkonsolen

Die Aufsteck-Tablarkonsolen werden über das untere Verbindungsrohr gesteckt.

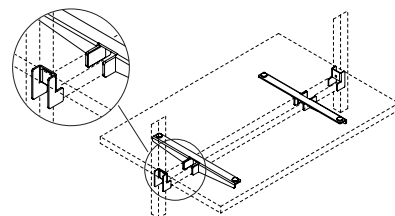


Fig. 88: Aufsteck-Tablarkonsolen mit Verdrehsicherung

8.8 Frontarm 25x25 L180

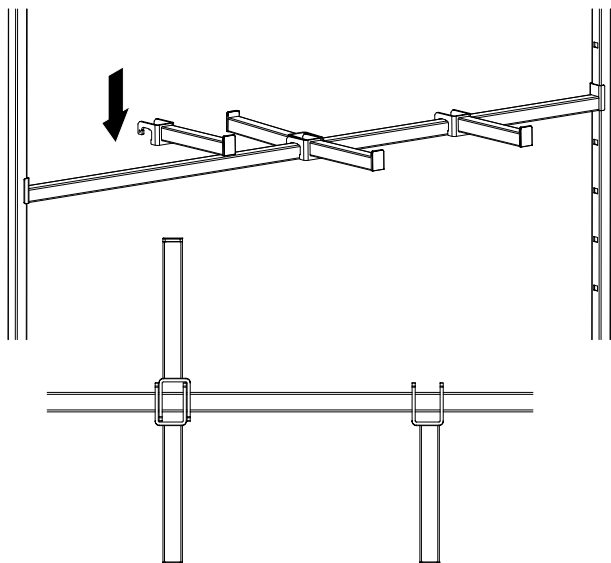


Fig. 89: Frontarm

HINWEIS

Zur Vermeidung einer Neigung aufgrund einer einseitigen Belastung ist der Gebrauch bei Warrträgerrahmen nur mit gleichzeitigem Einsatz des Bodenbefestigungssets zu empfehlen oder auf annähernd symmetrische Belastung zu achten.

9 Zubehör

9.1 LED Strahler

Der LED Strahler wird in die Rasterlochung der elektrifizierten Seite eingesteckt.

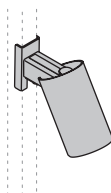


Fig. 90: LED Strahler

9.2 Universaladapter M8

Der Adapter besteht aus einer Klemmkralle zum Einklippen in die Multi-Lane-Schiene, mit einer Aufnahmhülse M8.

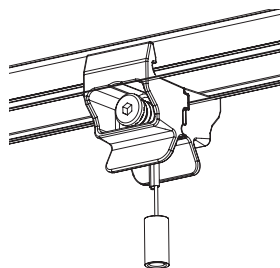


Fig. 91: Universaladapter M8

9.3 Stromzuleitung 230 V

Die Stromzuleitung besteht aus einer Klemmkralle zum Einklipsen in die Multi-Lane-Schiene und einem abgehängten Kabel mit 230 V Schuko-Steckdose. Eine Halterung mit Kerbe dient als Zugentlastung. Hiermit kann zusätzlich die frei hängende Kabellänge variiert werden.

Die Stromzuleitung ermöglicht es, externe elektrische Verbraucher an eine, in der Multi-Lane-Schiene eingebaute, Stromschiene anzuschließen.

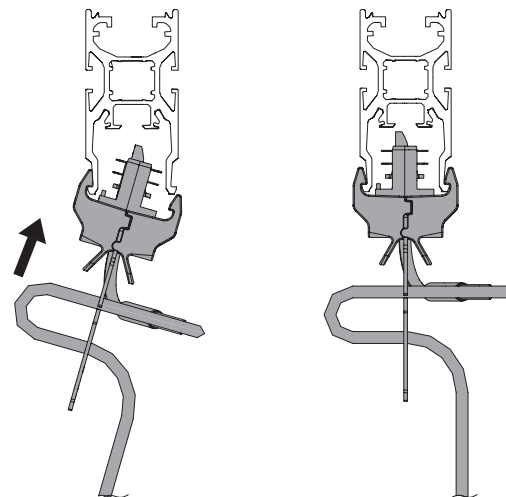


Fig. 92: Einklipsen der Klemmkralle

Der Anschluss an die Stromschiene erfolgt durch einen Multi-Adapter für 3-Phasen-Stromschiene (Nordic Aluminium GA69).

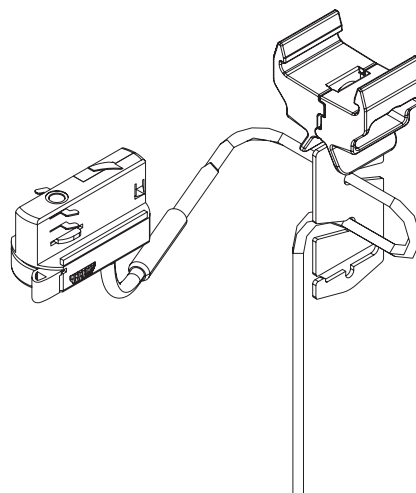


Fig. 93: Klemmkralle mit Kabelhalterung

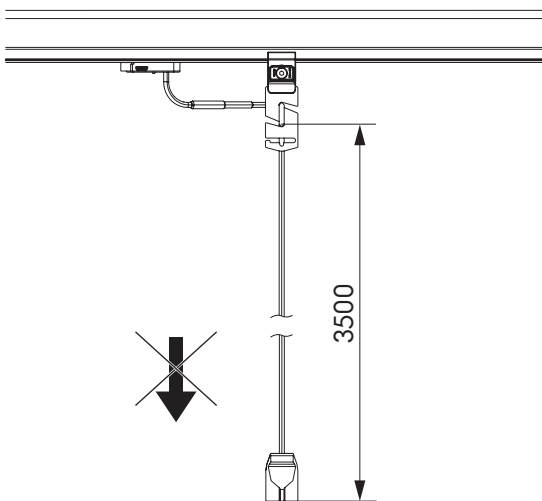


Fig. 94: Stromzuleitung 230 - 240 V AC

⚠️ WARNUNG

Das Kabel darf nicht zum Tragen von Lasten verwendet werden.

HINWEIS

Die Montage muss gemäß Montageanleitung erfolgen. Bei Nichtbeachten kann die Funktionalität nicht gewährt werden.

10 Allgemeine Hinweise

10.1 Reinigung

Auf den Warenträgern lagert sich im Laufe der Zeit Staub und Abrieb von Kleiderbügeln ab. Damit dies die präsentierte Ware nicht verschmutzt, müssen die Warenträger regelmäßig gereinigt werden.

1. Ware vom Warenträger nehmen.
2. Schmutz am Warenträger vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch entfernen.
3. Hartnäckigen Schmutz mit einem milden Reinigungsmittel entfernen.

10.2 Demontage

1. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Konverter und Spannungsverteiler (sofern vorhanden) demontieren.

10.3 Lagerung

Das Produkt und seine Bestandteile unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien lagern.
- Trocken und staubfrei lagern.
- Keinen aggressiven Medien aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- Lagertemperatur: 23 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit: 50 %

10.4 Entsorgung

HINWEIS

Wenn Produktbestandteile falsch entsorgt werden, können Gefahren für die Umwelt entstehen.

- > **Bestandteile des Produkts umweltgerecht entsorgen bzw. durch Entsorgungsfachbetriebe entsorgen lassen.**
- > **Recyclingfähige Bestandteile zum Recycling geben.**
 - Metalle zum Recycling geben oder verschrotten.
 - Kunststoffe zum Recycling geben.
 - Elektrische und elektronische Bauteile von einem zugelassenen Entsorgungsfachbetrieb entsorgen lassen.
 - Übrige Bauteile nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.

visplay

www.visplay.com

info@visplay.com